

Dreingau Zeitung

Mittwoch, 24. Mai 2017
112. Jahrgang / Nr. 41 / O2469
www.dreingau-zeitung.de

DRENSTEINFURT, RINKERODE, WALSTEDDE, SENDENHORST, ALBERSLOH, ASCHEBERG, HERBERN UND DAVENSBERG

Großes Wiedersehen

Die Saison in der Kulturscheune Walstedde beginnt wie gewohnt mit Rudi Marholds „Wunder-tüte“. | Tipps & Termine



Große Distanzen

Läufer Hans Landeck und Rad-sportler Michael Kremer haben beim SV Rinkerode den Sport (wieder-)entdeckt. | Sport



Großes Spektakel

Die Bürgerschützen Ascheberg suchen an Christi Himmelfahrt einen Nachfolger für Norbert Rüsenschmidt. | Sonderthema



Kurznotiert

Saisonstart im Bienenmuseum

DRENSTEINFURT. Seit dieser Woche ist das Bienenmuseum „Dat kleine Immenhüskén“ (Felsenweg 5) wieder geöffnet. Imkerin Maria Schratz hat die Exponate in ihrem Garten fit gemacht für die neue Saison. Hier kann den fließigen Insekten bei der Arbeit zugeschaut werden. Das Bienenmuseum hat immer donnerstags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Weitere Termine, insbesondere für größere Gruppen, sind nach Vereinbarung unter Tel. (02508) 1497 möglich. (ne)

Wochenmarkt schon heute

DRENSTEINFURT. Wegen Christi Himmelfahrt wird der Wochenmarkt auf den heutigen Mittwoch, 24. Mai, vorverlegt und findet von 13 bis 18 Uhr statt. Aus diesem Grund wird der Marktplatz von 10 bis 18.30 Uhr gesperrt. Wegen der Sperrung des Marktplatzes wird die Bushaltestelle „Altenheim“ von 10 bis 18.30 nicht angefahren. Die Fahrgäste werden gebeten, auf die Haltestellen „Markt“ oder „Josefstraße“ auszuweichen.

Pedalis-Tour am 30. Mai

DRENSTEINFURT. Die erste Pedalis-Tour der KFD St. Regina startete bei strahlendem Sonnenschein in die neue Saison Richtung Sendenhorst. Mechthild Güttler und Siegrid von Looz hatten erneut eine tolle Route ausgearbeitet. Die nächste Radtour startet am Dienstag, 30. Mai, um 18.30 Uhr ab Parkplatz Dortmann. Alle Frauen, die gerne Fahrrad fahren, sind zu diesem Termin willkommen.



Wolf, Uhu & Co.

Der Heimatverein Drensteinfurt lädt zum „Tag der Natur“ ein | Lokales

Das Überleben sichern

Kirchengemeinden in Drensteinfurt und Ascheberg fusionieren

Die Fusion der evangelischen Kirchengemeinden in Drensteinfurt und Ascheberg hat begonnen. Die Presbyterien streben den Zusammenschluss zum 1. Januar 2018 an – unter welchem Namen, ist noch unklar.

DRENSTEINFURT/ASCHEBERG. Bei der Versammlung im Gemeindehaus der Martinskirche am Montagabend wurden den rund 55 Interessierten nicht nur die strukturellen Änderungen vorgestellt und erläutert, sondern auch die Möglichkeit gegeben, persönliche Bedenken oder Wünsche zu äußern.

Dass eine derartige Fusion nicht ohne Probleme verlaufen wird, war allen Beteiligten klar. So wurde beispielsweise bemängelt, dass fehlende öffentliche Verkehrsmittel den Austausch zwischen Asche-

berg und Drensteinfurt erschweren. Auch die Anzahl der Gottesdienste wird reduziert: In der Martinskirche wird vermutlich nur noch alle zwei Wochen ein solcher stattfinden, jeweils zeitversetzt zu den Gottesdiensten in Ascheberg. Grund dafür ist, dass die vereinigte Gemeinde nur einen Pfarrer haben wird, dem man nicht die „Aufgaben von zwei Pfarrern auferlegen möchte“, erklärte Uwe Völkel, stellvertretender Superintendent des evangelischen Kirchenkreises Münster.

Info

Eingeschränkte Öffnungszeiten

Das Gemeindebüro der evangelischen Kirchengemeinde Drensteinfurt ist bis zum 10. Juni nur dienstags zwischen 9 und 11.30 Uhr geöffnet. Für Anfragen oder Mitteilungen außerhalb dieses Zeitraums kann der Anrufbeantworter unter Tel. (02508) 984014 genutzt oder eine E-Mail an gemeindebuero@kirche-drensteinfurt.de geschrieben werden.

Aufgrund der zu erwartenden Nachteile sei die Fusion auch nicht aus reinem Vergnügen geplant, sondern durch „äußere Rahmenbedingungen erzwungen“, erklärte Astrid Marsmann, Vorsitzende des Presbyteriums der Martinsgemeinde. Wegen schrumpfenden Interesses, besonders aber aus finanziellen Gründen seien die Kirchengemeinden alleine „nicht überlebensfähig“. Dennoch sollen die Standorte in Dren-

steinfurt und Ascheberg erhalten bleiben, um den Gläubigen „eine Heimat zu geben“ und die Seelsorge zu gewährleisten. Gleichzeitig soll jedoch der Blick geweitet werden, auch für Chancen, die sich aus der Fusion ergeben. Neben der Stabilisierung der finanziellen Situation könnten auch gemeinsame Projekte der Glaubensgemeinschaft neuen Schwung verleihen.

Die Suche nach einem neuem Namen könnte da schon schwieriger werden. Recht einfach gemacht haben es sich die seit etlichen Jahren gemeinsam spielenden Handballer: die Handball-Spielgemeinschaft Ascheberg/Drensteinfurt. (lin)

Foto: Gertraud Münstermann

Natürliche Qualität von Ihrem Fleischermeister

Fleischerei Kottenstedde
Hammer St. 15 · 48317 Drensteinfurt · Tel. 0 25 08/12 61

Wochenangebot vom 26.5. – 27.5.2017

Gulasch halb und halb
von Meisterhand geschnitten 1 kg **7,98 €**

Grillbauch
gewürzt 1 kg **4,98 €**

Portionswurst
Schinkenwurst, Bierschinken, Jagdwurst 100 g **0,92 €**

Schinkenspeck
geräuchert 100 g **1,48 €**

Am Samstag gibt es bei uns im Hof von 11.00 bis 14.00 Uhr leckere Rostbratwurst vom Holzkohlegrill.

Zimmermeier
HÖLZOFEN-BÄCKER

Drensteinfurt, Hammer St. 15
Tel. 0 25 08-91 21

Unser Brot des Monats Mai

Dinkel-Brot mit frischer Buttermilch

500 g **2,80 €**

Weizenfrei – zuckerfrei – vegetarisch

Aus 68 % Dinkel, 32 % Roggen und haus eigenem Natursauerteig

Sehr gut verträglich, mild und aromatisch. Ohne Backmittel, ohne Konservierungsstoffe.

Jeden Sonntag geöffnet von 8.00 – 11.00 Uhr

Sammler-, Antik & Trödelmarkt

Sonntag 28. Mai
11–16 Uhr
Kostenlose Parkplätze ☎ 37 77 15
www.zentralhallen.de
Neue Aussteller willkommen!
ZENTRALHALLEN HAMM

Frührentner
übernimmt sämtliche Pflaster- u. Gartenarbeiten (Hecken- und Strauchschnitt, Terrassen, Wege, Neuanlagen, Ausschachtungen usw.). Mit Abtransport und Entsorgung. – steuerlich absetzbar –
Tel. 01 71 / 1 92 23 53

Jeden Freitag v. 10.30-19.00 Uhr
auf dem Parkplatz der
Firma Dortmann, Schützenstraße 1, Drensteinfurt

Frisch gegrillte Hähnchen & Schweinshaxen

Guten Appetit wünscht Ihnen
Hof Schnieder
GRILLHAHNCHEN
>>>goldbraun & knusperfrisch<<

Gerne vermitteln wir Ihnen einen kostengünstigen Einbau!

Garagentoraktion bis 31.8.2017

MEIN NEUES TOR? Das kommt von Novoform.

Das Aktionspaket von Novoform:

- Garagen-Sektionaltor** mit 20 mm Dämmung in attraktiver Großsicke
- In dezent genarbter Woodgrain-Struktur**
- NovoPort®-Garagentorantrieb
- Handsender „Mini-Novotron 522 Design“ (2-Kanal)

Sektionaltor iso 20 Statt 1.454 € nur **899 €**

WERKERS WELT

Elkendorf GmbH
Konrad-Adenauer-Str. 17
48317 Drensteinfurt
Tel.: 02508/9823-0

Mehr Informationen gibt es auf unserer Homepage:
www.werkers-welt-drensteinfurt.de

Unitymedia verlegt das Glasfaser-Kabelnetz in Davensberg

Die Aktion für den Anschlusspreis ist verlängert worden bis zum **31.05.2017**

Jetzt unverbindlich beraten lassen und noch 199 € sparen.

Wünschen Sie eine Beratung zu Hause? Vereinbaren Sie einen Termin!
Stefan Häckel 0151-14260238 oder Franz Hümmeke 0151-15674145

HÄCKEL IT EDV SERVICE

Do 25. Mai

DRENSTEINFURT

14-18 Uhr: Bienenmuseum geöffnet (Felsenweg 5)

SENDENHORST

18.30-20 Uhr: DRK, geselliges Tanzen, DRK-Heim

ASCHEBERG

ab 12.30 Uhr: Bürgerschützenverein, Schützenfest mit Antreten, Fahnenanschlag, Vogelschießen und Schützenball, Festzelt auf Schlingermanns Weide

Fr 26. Mai

DRENSTEINFURT

19 Uhr: Schachfreunde, offener Abend, Kulturbahnhof

RINKERODE

17.30 Uhr: Nabu, Spaziergang „Amphibien“, ab Haus Heidhorn

WALSTEDDE

20 Uhr: Motorradclub, Monatsstreffen, Haus Thiemann

SENDENHORST

8-12 Uhr: Markt, Kirchstraße
9.30-11 Uhr: Fiz, Wiegestübchen, Saal des Jugendheims
9.30-12.30 Uhr: Malteser, Betreuung von Demenzpatienten, Malteser-Unterkunft
15-17 Uhr: DAF-Depot „take it – bring it“ (Hoetmarer Str.)

ASCHEBERG

ab 15 Uhr: Bürgerschützen, Schützenfest mit Kinderkönigschießen, Königsschießen der Avantgarde und Zelt disco, Festzelt auf Schlingermanns Weide

HERBERN

17-19 Uhr: „Café International“, Pfarrheim St. Benedikt

Sa 27. Mai

DRENSTEINFURT

10-12 Uhr: Malteser-Kleiderkammer (Sendenhorster Str.)
16-18 Uhr: Selbsthilfegruppe für Menschen mit psychischen Erkrankungen, Kulturbahnhof

SENDENHORST

9 Uhr: Frühstück in Gemeinschaft, ev. Gemeindehaus

ASCHEBERG

ab 17.30 Uhr: Bürgerschützenverein, Schützenfest mit Festhochamt, Großer Zapfenstreich und Königsball, Festzelt auf Schlingermanns Weide



Zur „Wundertüte“ hat Rudi Marhold (r.) dieses Mal die „Bluescompany“ um Toshio Todorovic nach Walstedde eingeladen. Foto: pr

Ein Wiedersehen

Saisonbeginn in der Kulturscheune Walstedde

Von Simon Beckmann

Bald ist es wieder soweit: Die Kulturscheunensaison geht am Sonntag, 28. Mai, um 17 Uhr in die nächste Runde und wird wieder einmal fulminant eröffnet.

WALSTEDDE. Kulturattaché Rudi Marhold hat zu seiner „Wundertüte“, die traditionell immer das erste Event des Jahres in der Kulturscheune ist, erneut hochkarätige Gäste eingeladen. Zusammen mit seinem „alten Freund“ Todorovic, dem Sänger, Komponisten, Gründer und Bandleader der „Bluescompany“, will Schlagzeuger Marhold die Scheune wieder

richtig zum Beben bringen. Seit 1976 gibt es die „Bluescompany“, eine der erfolgreichsten und langlebigen deutschen Bluesbands. Regelmäßig tritt die Gruppe um Todorovic, der ebenfalls Dozent am Institut für Musik an der Hochschule Osnabrück ist, im In- und Ausland auf und hat sich mittlerweile weit über Deutschlands und Europas Grenzen hinaus einen Namen mit ihren unverwechsel-

baren musikalischen Duftmarken gemacht. Marhold wurde 1979 Schlagzeuger der Band und spielte unter anderem die erste „Bluescompany“-LP „Blues Co. Live“ mit ein. „Bei der ‚Wundertüte‘ werden wir zum ersten Mal seit mehr als

30 Jahren wieder gemeinsam auf der Bühne stehen“, verrät der Kulturattaché.

Komplettiert wird die Besetzung für die „Wundertüte“ durch John Hondorp, Professor am „Enschede Conservatory“ und Inhaber des einzigen Lehrstuhls für Hammondorgel in Deutschland an der Hochschule Osnabrück, sowie durch den Saxofonisten Vol-

ker Winck – ebenfalls Professor in Osnabrück. „Die Besetzung ist eigens für diesen Termin zusammengestellt worden“, erklärt Marhold. Ungeöhnlich sei zudem, dass die Band über keinen Bassisten verfüge. Den Basspart übernehme Organist John Hondorp mit dem Fußbasspedal. „Es wird bestimmt ein spannendes Konzert. Weitere Konzerte in der Besetzung sind nicht ausgeschlossen.“

Wenige Restkarten sind in der Walstedder Reiseagentur, Tel. (02387) 900245, E-Mail: info@walstedder-reiseagentur.de, im Bistro Leib & Seele, Tel. 91943020, oder an der Abendkasse erhältlich.

WALSTEDDE
Sonntag, 28. Mai
17 Uhr, Rudi Marholds „Wundertüte“, Kulturscheune Walstedde (Nordholter Weg 3b)
<http://kulturscheune-walstedde.de>

Erstes Event des Jahres

Gratulation

- Bernhard Schönhoff aus Rinkerode wird am 24. Mai 80 Jahre alt.
- Elly Venhuis aus Walstedde wird am 25. Mai 80 Jahre alt.
- Erika Försterling aus Drensteinfurt wird am 26. Mai 95 Jahre alt.
- Maria und Georg Benek aus Sendenhorst feiern am 26. Mai ihre Goldene Hochzeit.

Kunst im Schloss

ASCHEBERG. Zum elften Mal findet über Christi Himmelfahrt die Kunst- und Goldschmiedausstellung zweier Künstler aus Ascheberg im Schloss Nordkirchen statt. Malerin Gabi Schneider-Heinrich präsentiert viele neue Exponate. Gezeigt werden Acryl- und Ölmalerei auf Leinwand. Oft angereichert mit Acrylpachtelmasse, Marmorlehl, Seidenpapier oder auch Sand, werden die Werke

der Künstlerin mit Pinsel, Spachtel oder Schwamm auf die Leinwand gebracht. Die Werke von Thorsten Kraneff stammen aus seiner Goldschmiedewerkstatt und reichen von Gold- und Silberbis hin zu Perlenschmuck. Die Ausstellung ist geöffnet am Donnerstag, Samstag und Sonntag, 25./27./28. Mai, von 11 bis 18 Uhr. Der Eintritt ist frei.



Gabi Schneider-Heinrich und Thorsten Kraneff stellen erneut gemeinsam aus. Foto: pr

Dreingau Zeitung
Trägeraufgabe: 19.115
Erscheinungsweise: wöchentlich mittwochs und samstags
Herausgeber und Verlag: Blickpunkt Verlag GmbH & Co. OHG
Ostenmauer 1
59227 Ahlen
Geschäftsführung: Marc Arne Schümann
Redaktionsleitung: Claudia Bakker
Tel.: 0251/690-9612
Anzeigenleitung: Dirk Brunsmann (komm.)
Tel.: 0251/690-908300
Redaktion: Nicole Evering
Tel.: 02508/990399
Mail: redaktion@dreingau-zeitung.de
Anzeigen: Kerstin Haag
Tel.: 02508/990312
Fax: 02508/990340
Mail: anzeigen@dreingau-zeitung.de
Private-Kleinanzeigenannahme: Tel.: 02508/9903-50
Vertrieb: Aschendorff Direkt GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1, 48163 Münster
Tel.: 0251/690-656
Technische Herstellung: Aschendorff Druckzentrum GmbH & Co. KG
An der Hansalinie 1
48163 Münster
Urheberrechtshinweis
Die Inhalte, Strukturen und das Layout dieser Zeitung sind urheberrechtlich geschützt. Jegliche Vervielfältigung, Veröffentlichung oder sonstige Verbreitung dieser Informationen, insbesondere die Verwendung von Anzeigenlayouts, Grafiken, Logos, Anzeigentexten oder -textteilen oder Anzeigenbildmaterial bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.
Für die Herstellung von Hallo wird Recycling-Papier verwendet.

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

IHRE ANSPRECHPARTNER
für gewerbliche Anzeigen und Redaktion

Kerstin Haag
Telefon 0 25 08. 9903-12
E-Mail anzeigen@dreingau-zeitung.de

Nicole Evering
Telefon 0 25 08. 9903-99
E-Mail redaktion@dreingau-zeitung.de

www.ag-muensterland.de

AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland

WIR KAUFEN IHREN SCHROTT

ASH
Ihre Altmittel- und Schrotthandlung in Lüdinghausen

Professionelle Dienstleistungen rund um den Handel mit Schrott und Metallen.

Wir kaufen: Mischschrott · Stahl · Zink · Kupfer · Messing · Kabel · Aluminium · Edelstahl · Blei · Zinn u. v. m.

A.S.H. Altmittel- und Schrotthandel
Hans-Böckler-Straße 16 · 59348 Lüdinghausen
Tel. 0 25 91/8 91 27 29 · E-Mail: info@altmetallen.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 8.30–17.00 Uhr · Sa. 8.30–13.00 Uhr

www.Altmetallen.de

Sudoku

8	9		4	2				
4	2		6	3	1	8		
6					5	4		
7	8							
	4		5	1	8			
					7	5		
3	1							9
2	7	8	3			4	1	
		4	7		8			6

Natur in all ihrer Vielfalt

Heimatverein lädt in die Rieth ein



Das Orga-Team hat einiges auf die Beine gestellt (von oben links im Uhrzeigersinn): Holger Martsch, Günter Neuer, Franz-Josef Naber und Norbert Unkhoff. Im Team, aber nicht im Bild: Waltraud Havers, Gertrud Münstermann, Monika Unkhoff, Reinhard Bünnigmann und Reinald Hoppe. Foto: Evering

Teilnehmer

- ★ Angelverein Wersetal 80
- ★ Arbeitskreis Schöpfung der Pfarrgemeinde St. Regina
- ★ BUND-Kreisgruppe Warendorf
- ★ Greifvögel von De Valkenhof aus Aalten/Niederlande
- ★ Försterin und Wolfsbeauftragte Diethild Nordhues-Heese
- ★ Kräuterexpertin und Forstpädagogin Gabi Mackenberg
- ★ Gertrud Drees aus Greven mit ihren Alpakas
- ★ Hegering Drensteinfurt/Walstedde mit seinen Jagdhunden
- ★ Gerhard Aschoff aus Rheda-Wiedenbrück mit Rückepferd
- ★ Imkerverein Drensteinfurt
- ★ Pilzfachmann Klaus Kahlert
- ★ Landwirtschaftlicher Ortsverein Drensteinfurt
- ★ Nabu-Naturschutzstation
- ★ Schäferin Nadine Quinn aus der Lüneburger Heide
- ★ Kita Natur-Kinder-Haus
- ★ Rollende Waldschule der Kreisjägerschaft Warendorf
- ★ Teamschule Drensteinfurt
- ★ Theo Scharbaum mit Nistkästen und Insektenhotels
- ★ Treckerfreunde Brüggemühle Herbern mit Oldtimern
- ★ Heimatverein Drensteinfurt

Der 1. Juli soll ein erlebnisreicher Tag für die ganze Familie werden. Zum ersten Mal veranstaltet der Heimatverein einen „Tag der Natur“ – und hat ein abwechslungsreiches Programm für Groß und Klein auf die Beine gestellt.

Von Nicole Evering

DRENSTEINFURT. Fast 20 Vereine und Institutionen aus Drensteinfurt und Umgebung sind mit im Boot und wollen die Themen „Umwelt und Natur“ von allen Seiten beleuchten. Fast ein Dreivierteljahr haben die Planungen gedauert, denen sich ein neunköpfiges Orga-Team des Heimatvereins gewidmet hat.

„Es war gar nicht so einfach, einen passenden Veranstaltungsort für all unsere Ideen zu finden“, erklärt Holger Martsch bei der Vorstellung des Programms. Dass man nun den Hof Schulze Mengering (Rieth 22) nutzen könne, sei ein echter Glücksfall. „Und jetzt sind wir sogar zu Gast beim König“, nimmt Vereinsvorsitzender Franz-Josef Naber schmunzelnd Bezug auf den Königsschuss beim Bauernschützenfest am vergangenen Wochenende.

Der Tag beginnt um 10 Uhr mit einer Hubertusmesse, die Pastor Jörg Schlummer halten wird. Die Begrüßung übernehmen anschließend Franz-Jo-

sef Naber und Bürgermeister Carsten Grawunder.

Mit verschiedenen Info-Ständen und Aktionsstandorten ist das gesamte Gelände bestückt. Highlights werden unter anderem eine Greifvogelschau, das Holz-Rückepferd „Elix“ in Aktion und eine Hütehunde-Vorführung sein. „Mitmachen ist an diesem Tag angesagt“, betonen die Organisatoren. Insbesondere für die kleinen Besucher soll es ein aktiver Tag beim Kettcar-Rennen, Getreide mahlen, Basteln, Pilze mikroskopieren

und Angel-Zielwurf werden. Revierförsterin Diethild Nordhues-Heese informiert über den Wolf und zeigt am „Tag der Natur“ das einzige in NRW vorhandene Wolfspräparat.

Derweil informieren unter anderem Angel- und Imkerverein sowie Nabu und BUND über ihre Arbeit. Rentnerband und Jagdhornbläser sorgen für die musikalische Untermalung, für das leibliche Wohl ist mit frisch geräucherem Fisch, Gegrilltem und einer Kuchentheke gesorgt. Der Heimatverein freut sich

noch über Kuchenspenden, die bei Norbert Unkhoff, Tel. (02508) 9991813, angekündigt werden können. Der Erlös des Verkaufs aus Kaffee und Kuchen fließt in die Vereinskasse und soll in künftige Projekte investiert werden.

Bis 18 Uhr dauert das Event, der Eintritt ist kostenlos. Alle Details zum Programm hält der Flyer parat, den das Orga-Team bereits an alle Kitas und Schulen verteilt hat und der außerdem bei der Stadtverwaltung, im Café Franke, in der Bücherecke und in der Stadt-Apotheke ausliegt.

Die Veranstalter bitten gerade die Stewerter darum, möglichst mit dem Fahrrad in die Rieth zu kommen. Es stehen aber auch Parkplätze auf den umliegenden Höfen zur Verfügung; die Einweisung übernehmen die Mitglieder der Jugendfeuerwehr.

Das Programm

- 10 Uhr:** Hubertusmesse mit Pastor Jörg Schlummer und Begleitung durch die Jagdhornbläser des Hegerings
- 11 Uhr:** Begrüßung durch den Vorsitzenden des Heimatvereins, Franz-Josef Naber, und Bürgermeister Carsten Grawunder
- 11.30/15.15/17.30 Uhr:** Rückepferd „Elix“ in Aktion
- 12/15.45 Uhr:** Jagdhunde-Vorführungen des Hegerings
- 13.30/16.15 Uhr:** Greifvogel-Schau von De Valkenhof
- 14.30/17 Uhr:** Schäferin Nadine Quinn mit ihren Border-Collies

Erbauer holt den Vogel runter

Martin Schulze Mengering regiert die Bauernschützen St. Michael

DRENSTEINFURT. Martin Schulze Mengering ist neuer König des Bauernschützenvereins St. Michael. Mit dem 440. Schuss holte der Vogelbauer am Freitagabend höchstselbst sein hölzernes Federvieh um kurz nach 22 Uhr von der Stange. Zu seiner Königin erkor er Ehefrau Ute.

Beim Antreten zuvor hatte es Petrus nicht gut gemeint. Dauerregen und abgekühlte Temperaturen sorgten nicht unbedingt für Feststimmung. Doch 75 Vereinsmitglieder ließen sich davon nicht abhalten. Von der Alten Post ging es zur Kranzniederlegung und schließlich zum Königsschie-

ßen in den Schlosspark. Das Zepter sicherte sich Spieß Jürgen Schemmelmann mit dem 87. Schuss. Der Apfel (92.) ging an Nils Merschoff, die Krone (107.) an Hendrik Thissen, und das Fass (169.) an Mario Overmann.

Feierlich ging es am Samstag zu. Der Hofstaat, bestehend aus insgesamt 73 Ehemännern, -frauen und Kindern, hatte sich fein herausgeputzt. Zur Stimmung trugen die Spielmannszüge aus Drensteinfurt und Rinkerode sowie später die Jagdhornbläser des Hegerings Drensteinfurt/Walstedde bei. Zahlreiche Bürger säumten den Straßenrand, um der eindrucksvollen Parade beizuwohnen.

Mit dem Frühschoppen ging das Schützenfest am Sonntag zu Ende. Für ihre langjährige Mitgliedschaft ausgezeichnet wurden dabei: Erich Weißen jun., Andreas Bollermann und Michael Schlüter (je 25 Jahre),

Werner Windoffer, Franz Buschhoff, Hubert Tigges, Hermann Hunsteger jun. und Theo Grewe (je 50 Jahre) sowie Bernhard Westhues (60 Jahre). (phi/lin/ep)



Martin Schulze Mengering regiert gemeinsam mit Ehefrau Ute. Foto: Oberhoff

Kurznotiert

Amphibien um Haus Heidhorn

RINKERODE. Die Nabu-Naturschutzstation Münsterland lädt ein zu einem amphibienkundlichen Freitagsspaziergang mit Anuschka Tecker und Norbert Menke um Haus Heidhorn am Freitag, 26. Mai. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr auf Haus Heidhorn. Die Teilnahme ist kostenlos, um Spenden wird gebeten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wegen der beengten Parkplatz-Situation werden Besucher gebeten, mit dem Fahrrad zu kommen oder den Parkplatz „Tor zur Davert“ zu nutzen.

Übungsabend und Ständchen

DRENSTEINFURT. Der nächste Übungsabend der Rentnerband Drensteinfurt findet am Samstag, 27. Mai, um 17.30 Uhr im Vereinslokal Hammer Poat statt. Die Musiker bringen einem verdienten Mitglied ein Ständchen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt.

Abendmesse fällt heute aus

RINKERODE/ASCHEBERG. Aufgrund einer Beerdigung an diesem Mittwoch muss die Abendmesse in St. Pankratius ausfallen. Das Jahrbuch der Toten wird am Mittwoch, 31. Mai, um 18.30 Uhr in der Abendmesse vorgetragen. In St. Lambertus Ascheberg entfällt am Freitag, 26. Mai, die 8-Uhr-Messe.

Keine Maiandacht der Senioren

WALSTEDDE. In den katholischen Pfarrnachrichten ist für den 1. Juni um 14.30 Uhr in Walstedde eine Maiandacht der Senioren angekündigt. Diese findet nicht statt.

REWE FRENSTER

Ascheberg - Bultenstr. 22 und
Drensteinfurt - Sendenhorster Str. 12

Kalbskotelett das besondere Kotelett	100 g	1,79
Nackensteaks verschieden gewürzt oder mariniert	100 g	0,45
Frische Putenoberschenkel HKL A, ideal zum Schmoren und Braten	1 kg	3,49
Müller Joghurt mit der Ecke versch. Sorten, 113-g - 150-g-Becher 50 % gespart		0,29
Pringles versch. Sorten, 190-g-Dose	1 € gespart	1,39
Granini versch. Sorten, 1 Liter EW-PET-Flasche 50 % gespart		0,88
Krombacher versch. Sorten 20x 0,5 l/24x 0,33 l zzgl. Pfand, 1 l = 1,00/1,26		9,99
Coca Cola versch. Sorten, 12x 1 l zzgl. Pfand, 1 l = 0,67		7,99

Planen und Kalkulieren Sie Ihr Möbel

mit unserem Online-Möbelplaner!
www.rossler-innenausbau.de

- Beratung
- Fertigung
- Reparatur
- Montage

Rössler Innenausbau GmbH & Co. KG
Münsterstraße 73a · 48308 Senden
Telefon: 02597 / 939811

Neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Montag + Freitag von 14:00 - 18:00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

Zimmerdecken • Beleuchtung • Zierleisten

schnell und sauber montiert

PLAMECO Fachbetrieb Münster, Höltenweg 97, 48155 Münster
Gewerbegebiet Höltenweg (Gremmendorf) oder rufen Sie an: 0251 / 67 49 91 44

Kurznotiert

KFD-Fahrt zur Landesgartenschau

ASCHEBERG. Die KFD St. Lambertus lädt alle Mitglieder und Interessierten am Mittwoch, 28. Juni, zu einem Tagesausflug zur Landesgartenschau in Bad Lippspringe ein. Der Bus startet um 9 Uhr ab Appelhofstraße, die Rückfahrt ist gegen 16 Uhr geplant. Die Kosten für Busfahrt und Eintritt betragen 30 Euro (34 Euro für Nichtmitglieder) und sind bei der Anmeldung (bis zum 14. Juni) in der Drogerie Bose zu entrichten.

Frühstück in Gemeinschaft

SENDENHORST. Die evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst lädt am Samstag, 27. Mai, ab 9 Uhr wieder alle Interessierten zum Frühstück in das Gemeindehaus neben der Friedenskirche ein. Die Kosten betragen 2,50 Euro.

Reformation im Vorbeigehen

Evangelische Kirchengemeinde Sendenhorst setzt im Luther-Jahr das Projekt „G-Code“ um

„Eine Frau am Altar?“, für Martin Luther – Reformator hin oder her – war das damals ziemlich unvorstellbar. Und doch ist es heute so in der evangelischen Kirche.

SENDENHORST. Fünf solche Themen, wie die Stellung der Frauen in der Kirche oder die Demokratie, nehmen die Hörstationen, die die evangelische Kirchengemeinde an fünf verschiedenen Orten anbietet, auf und geben Impulse.



„So wird das Thema Reformation im Spazierengehen ins Bewusstsein gerückt.“

Pfarrerin Ute Böning

onsjahr hatte das Presbyterium die Idee, einzelne Aktionen über das Jahr verteilt anzubieten“, erklärt Pfarrerin Ute Böning. „Das Projekt ‚G-Code‘ ist so eine.“ Der Name „G-Code“ steht dabei für „Gender-Code“, also den geschlechtersensiblen Blick. Mit Plakaten und Aufklebern wird auf die Stellen hingewiesen, an denen der QR-Code mit dem Smartphone eingescannt werden kann und ein kurzer Textbeitrag zu hören ist.

In dieser modernen Form spreche das Projekt „G-Code“ sicher auch die jüngere Generation an, hoffen die Organisatoren. „So wird das Thema Reformation im Spazierengehen ins Bewusstsein gerückt“, lädt Ute Böning zum Erkunden der Texte ein. „Das Weibliche Anstöße Luther damals gegeben hat“, so Böning. In den Beiträgen diskutieren Katharina von Bora und Martin Luther als fiktive Personen, manchmal mit Gott höchstpersönlich. Außerdem tragen prominente Persönlichkeiten wie Reformations-



Jutta Fliß (Presbyterin), Pfarrerin Ute Böning, Gerlinde vom Werth (Presbyterin) und Pfarrer Manfred Böning (v.l.) präsentieren die Aktion „G-Code“ der evangelischen Kirchengemeinde. Foto: Weiland

boten Margot Käbmann oder Präses Annette Kurschus zur Diskussion bei.

„Vom Priestertum aller Getauften zur Demokratie heute oder zur Frauenordination – diese Entwicklungen sind eigentlich eine logische Fortführung der reformatorischen Gedanken“, meinte Ute

Böning.

Das Projekt wurde entwickelt von Nicole Richter, Fachbereichsleiterin im Frauenreferat der Evangelischen Kirche von Westfalen. Es handelt sich um eine gemeinsame Initiative der Konferenz der Frauenreferate und Gleichstellungsstellen in den Gliedkir-

chen der EKD sowie der Konferenz der Frauenreferentinnen und Gleichstellungsbeauftragten der EkvW. (wei)

LandGenussWerkstatt
PRODUKTIONSPARTNER

WENN URLAUB AUF DER ZUNGE BEGINNT

Sonne, Ausgelassenheit und Erholung: An den schönsten Tagen des Jahres schmeckt es einfach noch mal besser. Klappt das auch im Alltag? Wie holen Sie sich Ihren Urlaub auf den Teller?

LASSEN SIE UNS VON IHRER REISELUST KOSTEN!
Ob Balkanien, In- oder Ausland – überall gibt es kulinarische Köstlichkeiten zu entdecken und nachzukochen. Teilen Sie mit uns Ihre Gaumenfreuden und Ihre Lieblingsrezepte – egal ob aus der Region oder der großen weiten Welt.

MITMACHEN und GEWINNEN!
Unter allen Rezepteinsendern verlosen wir einen **HOLZKOHLEGRILL WEBER Master-Teach®** 683 • 57 cm, black Special Edition.

UND SO BEIT'S:
Schicken Sie uns Ihr Rezept mit Ihren Kontaktdaten per E-Mail, per Post oder ganz einfach über unser Online-Formular. Beschreiben Sie Ihr Rezept so ausführlich wie möglich – Zutaten mit Mengenangabe, Zubereitungszeit, Temperatur- und Bezeit – und gerne, was Sie mit dem Rezept verbindet oder auch was gut dazu passt.

Per E-Mail: meinidee@mitschmackes.de
Per Post: **Aschendorff Media & Sales, Sauerstr. 13, 48155 Münster | Stichwort: Mit Schmackes**
Online: www.mitschmackes.de

Die zweite Ausgabe in diesem Jahr ab 5. August im Handel

Mit Schmackes
So KOCHEN wir im Münsterland

35 Rezepte aus dem Münsterland von Münsterländern

EINFACH NACHZUBEREITEN mit kostenloser Tipps

URLAUSFEELING FÜR ZUHAUSE
Kulinarische Souvenirs mit Sonne im Herzen

GESCHMACKSVERSTÄRKER HOLIDAY
Urlaubs Küche mit leckeren Kräutern, Gewürzen und frischen Zutaten

Senden Sie uns Ihr LIEBLINGSREZEPT!!
Einsendeschluss ist der **02. Juni 2017**

IN KOOPERATION MIT **Westfälische Nachrichten**

Vielfältiges geleistet

Bürgerpreis der Gemeinde Ascheberg verliehen

ASCHEBERG. Bei der Verleihung des Ascheberger „Oscars“ für außergewöhnliche freiwillige Leistungen wurden am Donnerstagabend im Bürgerforum unterschiedlichste Themenfelder berührt.

Elias Safa, 2003 aus dem Libanon geflohen, ist ein unverzichtbarer Helfer der Flüchtlingshilfe St. Lambertus. Theo Merschiewe aus Davensberg hat in 50 Jahren eine eigene Ehrenamtsvielfalt ausgefüllt. Und der Bürgerbus-Verein ist seit zehn Jahren die Mobilitätsgarantie im Ort.

„Das Ehrenamt ist ein Geschenk an die Gemeinschaft“, begrüßte Bürgermeister Dr. Bert Risthaus die neuen Preisträger, Laudatoren und Gäste.

Maria Schumacher würdigte die doppelten Dolmetscherdienste von Elias Safa. Er hilft nicht nur die Sprachbarriere abzubauen, mit seinem Wissen fördert er auch das gegenseitige Verstehen. Den Flüchtlingen vermittelt er, was in Deutschland wichtig ist, den Flüchtlingshelfern hilft er, die neuen Mitbürger und ihre Sorgen und Ängste zu begreifen.

So seien OJA-Räume für Flüchtlinge geöffnet und ein Freifunknetz eingerichtet worden, weil Safa diese Notwendigkeit erklärt hatte.

„Nicht verzagen, Theo fragen.“ Diese Devise gilt in der Nachbarschaft von Theo Merschiewe, berichtete Laudatorin Rosemarie Godek.

Doch es war nicht nur ein Glücksfall für die Nachbarn, dass der Junge aus Kinderhaus sich in Maria und das Davertdorf verguckte.

Die Gemeinschaft profitierte vom Engagement des Metallbauers als Fußballer und Chauffeur des führungsscheinlosen Trainers aus Lünen, als Helfer beim Heimatvereins Wandertag und Bau des Heimathauses, als aktiver Pfleger von zwölf Bänken und ihren Plätzen in Davensberg, als Pfleger von Wanderwegen, langjähriger Helfer am Recyclinghof und als Pionier-Fahrer am Bürgerbussteuert.

Und warum das Ganze? „Wenn die Leute zufrieden sind, bin ich auch zufrieden“, sagte Merschiewe nach der Preisübergabe.

Reinhard Hartwig stellte beim Loblied auf den Bürgerbus-Verein heraus, dass „alles ehrenamtlich geschieht, aber sehr professionell gearbeitet wird“.

Ganz wichtig ist den Männern am Ruder, dass hinter dem mittlerweile unverzichtbaren Mobilitätsprojekt eine verschworene Gemeinschaft steht. Dass steigende Zahlen den Wert des Angebots unterstreichen, sei einer vorausschauenden und verlässlichen Planung geschuldet.

Die Feierstunde im Bürgerforum wurde von Theresa Kemper, Katharina Grundel und Ruslan Maximovski von der Musikschule Ascheberg begleitet. Die Preise überreichen die stellvertretenden Bürgermeister Schulte-Loh, Jehle und Haverkamp. (dz)



In einer Feierstunde im Rathaus wurde der Bürgerpreis an zwei Personen und einen Verein verliehen. Foto: dz

Bürgerschützen Ascheberg

Anzeigensonderveröffentlichung

Wettstreit um die Königswürde

Nachfolger für Norbert Rüsenschmidt gesucht

Der Bürgerschützenverein 1679 Ascheberg steht in den Startlöchern. Am Feiertag Christi Himmelfahrt wird ein Nachfolger für Regent Norbert Rüsenschmidt gesucht.

Von Tina Nitsche

Regieren, das kann Norbert Rüsenschmidt! Schließlich hat er im vergangenen Jahr nicht zum ersten Mal den Thron bestiegen, als er den Königsvogel beim Bürgerschützenfest von der Stange holte. Einziger Unterschied: 2016 trat Rüsenschmidt die Kaiser-Ära an, denn als König hatte er 2002 mit seiner Ehefrau Marita das Bürgerschützenvolk Ascheberg regiert.

Dieses Kaiserjahr wird beiden bestens in Erinnerung bleiben. Logisch auch, dass ein wenig Wehmut im Spiel ist, weil nun ein ganz besonderes Jahr endet. Aber am Donnerstag, 25. Mai, wird der Nachfolger von Norbert Rüsenschmidt ermittelt. Um 12.30 Uhr treten die Bürgerschützen an der St. Lambertus-Kirche an. Um 15.30 Uhr dann wird es an der Vogelstange auf Schlingermanns Weide spannend. Da treten die Schützen in den Wettstreit um die Königswürde. Währenddessen wird auch für die Kinder mit Kutschfahrten und dem Kinder-Hau-den-Lukas an Unterhaltung einiges geboten. Nach der Proklamation seiner neuen Majestät folgt der öffentliche Schützenball mit der „Music Factory“.

Am Freitag, 26. Mai, steht dann das Kinderkönigsschießen auf dem Programm, bevor um 18 Uhr die Avantgarde Jagd auf ihren Königsvogel macht. Abends beben die Bretter, wenn die „Music Factory“ bei der großen Zeltparty für richtig Stimmung sorgt.

Der Samstag, 27. Mai, steht traditionell im Zeichen des großen Königsballs. Bevor der jedoch gegen 19.30 Uhr startet, findet erst einmal um 17.30 Uhr das Festhochamt in St. Lambertus statt. Um 18.30 Uhr folgt der Große Zapfenstreich auf dem Kirchplatz.

Erst dann geht es ins Festzelt, wo die Partyband „Relax“ musikalisch beim Königsball unterhält.

Am Sonntag, 28. Mai, endet das viertägige Schützenfest-Spektakel mit dem

großen Frühschoppen im Festzelt, in dessen Rahmen auch zahlreiche Ehrungen stattfinden. Musikalisch begleiten der Spielmannszug der Kolpingfamilie Ascheberg und die Blaskapelle das Fest.



Hinter dem Kaiserpaar Norbert und Marita Rüsenschmidt liegt ein tolles Jahr. Foto: Nitsche

Festfolge

Donnerstag, 25. Mai
12.30 Uhr: Antreten an der Kirche, Abholen des Kaisers, Kranzniederlegung, Marsch zum Festzelt mit Parade auf der Sandstraße, Ehrungen der Jubilare
15 Uhr: Ausmarsch zu Parole und Fahnen Schlag, Vogelschießen, Proklamation des Königs, Schützenball mit „Music Factory“
Freitag, 26. Mai
15 Uhr: Antreten am Katharinenplatz, Kinderkönigsschießen und Königsschießen der Avantgarde
20 Uhr: Zelt disco mit der Band „Music Factory“
Samstag, 27. Mai
17.30 Uhr: Festhochamt in der St. Lambertus-Kirche, „Großer Zapfenstreich“ am Kirchplatz
19.30 Uhr: Königsball mit der Band „Relax“
Sonntag, 28. Mai
11.15 Uhr: Antreten vor der Kirche, Platzkonzert und Frühschoppen im Festzelt mit Ehrungen

Ein Plan zum Jubiläum

Schießriege will unter der Vogelstange mitmischen

„Vielleicht können wir ja sogar nach Norbert Rüsenschmidt noch einmal die Kaiser-Ära ausrufen.“

Stefan Högemann

Die Schießriege der Bürgerschützen hat einen Plan für das bevorstehende Fest. Da wollen die Mitglieder aktiv unter der Vogelstange mitmischen und gerne dem Königsvogel den Garaus machen. Es wäre die Krönung eines ganz besonderen Jahres.

„Denn wir feiern unser 50-jähriges Bestehen“, so Raphael Kröger. Er hat mit Stefan Högemann und Stefan Hölscher den Königsvogel erbaut. Dessen Name: „Shooter's Eleven“. Darin versteckt sich schon eine Art Ankündigung. Denn wie diesem Vogel an seinem Federkleid abzulesen ist, hat die Schießriege schon zehn Könige gestellt – und mit Bernie Wielage sogar den ersten Kaiser des Schützenvolkes. Mit Patti Drees, Christian „Tilli“ Tillkorn, Arno Bentlage und Ludger Borgmann vereint die Schießriege aktuell sogar vier potenzielle Kaiser in ihren Reihen. „Wer weiß“, schmunzelt Stefan Högemann, „vielleicht können wir ja sogar nach Norbert Rüsenschmidt noch einmal die Kaiser-Ära ausrufen“.



Die Schießriege der Bürgerschützen Ascheberg will zum 50-jährigen Bestehen mit um die Königswürde kämpfen. Foto: Nitsche

Die Gestaltung von „Shooter's Eleven“ ist eine Gemeinschaftsproduktion. „Daran waren wir alle beteiligt“, verrät Stefan Högemann und macht damit deutlich, dass der Teamgeist in dieser Riege groß geschrieben wird. Nun wollen sie alle vor allem eines: die neue Majestät stellen. Dass sie treffsicher sind, haben sie schon bewiesen. Denn

beim Wanderpokalschießen hat die muntere Truppe richtig abgeräumt und den Titel eingefahren. Mit Bajram Ibrahim stellt sie dazu noch den besten Einzelschützen. Wenn das kein gutes Omen ist! (ben)



- eigene Fertigung und Montage
- Kundenservice
- Sicherheitsbeschlüge nachrüsten

KRÖGER FENSTER



Ascheberg, ☎ 025 93/92 99 60
 www.kroeger-fenster.de

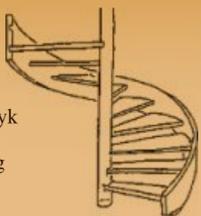
QUALITÄT NACH MASS, SERVICE UND BERATUNG

Wir wünschen allen Besuchern ein schönes Schützenfest!

****Holztreppe**
 aus eigener Fertigung**

Tischlerei & Treppenbau GbR
 Jürgen Trahe & Stephan Adamczyk

Im Heubrock 4 · 59387 Ascheberg
 Telefon (02593) 77 34
 E-Mail: info@tischlerei-trahe.de



Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Reiseverkehrskaufrau (m/w)
 in Voll- oder Teilzeit auf 450-Euro-Basis.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung!



Appelhofstraße 5
 59387 Ascheberg
 reisebuero.nitsche@t-online.de
 www.reisebuero-nitsche.de

Wir wünschen allen ein frohes und sonniges Schützenfest!

Viel Spaß beim Schützenfest wünscht

Familie Grove
 und das ganze Team vom
Modehaus Siebeneck

Sandstraße 52-54 · Ascheberg · Telefon 0 25 93 / 9 55 50

KANZLEI BONKHOF
 beraten steuern optimieren
 Steuerberatung
 Landwirtschaftliche Buchstelle

Von-Vincke-Straße 9
 48143 Münster
 Tel. 0251 41497-0
 Fax 0251 41497-99

Sandstraße 24
 59387 Ascheberg
 Tel. 02593 9500-43
 Fax 02593 9500-46

jetzt auch in
 Ascheberg

kontakt@steuerberaterin.ms | www.steuerberaterin.ms

M. SCHÄPER
 Bedachungen

„Ihr Dach ist unser Handwerk!“

Haselburger Damm 29 · 59387 Ascheberg
 Telefon 0 25 93 / 98 25 52
 info@schaeper-bedachungen.de

338 Jahre jung geblieben ...



Der Bürgerschützenverein 1679 Ascheberg e.V. lädt Sie mit Ihren Familienangehörigen und Freunden ein zum

SCHÜTZENFEST 2017

Bürgerschützenverein 1679 Ascheberg e.V.

Der Vorstand
 Andreas Reckel

Dreingau Zeitung LESERREISE



pro Person
€ 56,-

BREMERHAVEN

INKL. FISCHBÜFFET VON PROFIKÖCHEN!
TAGESFAHRT | MITTWOCH, 09.08.17

Gönnen Sie sich einen schönen und erlebnisreichen Tag in der Seestadt Bremerhaven. Nehmen Sie im bekannten Seefischkochstudio Platz und erleben während der 1-stündigen Kochshow von **Profi-Köchen** geleitet, alles rund um den Seefisch! Nach einer unterhaltsamen Stunde ist das **variantenreiche Fischbuffet für Sie angerichtet**. Sie werden frischen Fisch in vielen Varianten verköstigen, wie Sie ihn wahrscheinlich noch nie genossen haben! Im Anschluss bleibt noch ausreichend Zeit um die Seestadt ganz nach Ihren persönlichen Wünschen und Interessen zu erkunden! Vielleicht besuchen Sie die „Havenwelten“, ein maritimes Zentrum in Bremerhaven mit einzigartigen Attraktionen wie dem Klimahaus, Bremerhaven 8° Ost und der Aussichtsplattform SAIL City. Dazu das erfolgreiche Deutsche Auswandererhaus, das Deutsche Schifffahrtsmuseum und das U-Boot „Wilhelm Bauer“.

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC
- Kochshow im Seefisch-Kochstudio
- inkl. kalt-/warmen Fischbuffet
- Individueller Aufenthalt in Bremerhaven
- Rückfahrt um ca. 18:00 Uhr ab Bremerhaven

ABFAHRT:

06.30 Uhr Münster Hbf.
(Bremer Platz)
07.10 Uhr Greven
(Rathaus)



SICHERN
SIE SICH DIE
LETZTEN
PLÄTZE

© ZDF/Kerstin Bänisch

pro Person
im DZ
€ 139,-
EZZ 35,-€

MAINZ ZDF-FERNSEHGARTEN
2-TAGE BUSREISE | 19.08.-20.08.17

Der Fernsehgarten auf dem Mainzer Lerchenberg ist zu einer Institution geworden. An jedem Sonntag wird der ZDF Fernsehgarten live ausgestrahlt. Andrea Kiewel, kurz: KIWI, präsentiert eine gelungene Mixtur mit Elementen aus Show und jede Menge Unterhaltung. In lockerer, frischer und spritziger Art werden unterhaltsame Themen und allerlei Interessantes dargeboten. **Seien Sie dabei und erleben die Show LIVE!**

LEISTUNGEN:

- Fahrt im modernen Fernreisebus mit Getränkeservice
- LMS-Gästebetreuung
- 1x Übernachtung/Frühstücksbuffet im Dorint Pallas Wiesbaden**** (Lage: unmittelbarer Nähe der Wilhelmstrasse, der „Kö“ Wiesbadens und nur wenige Gehminuten von Kurhaus und Casino entfernt)
- Stadtrundgang in Wiesbaden
- Eintrittskarte ZDF-Fernsehgarten (Stehplatz)
- Aufenthalt während der Rückreise in Limburg an der Lahn

ABFAHRT:

Greven (Rathaus)
Münster (Bremer Platz)
Autohof Hamm/Werne (BAB1)

Für Gruppen von mindestens 10 Personen bieten wir einen Abholservice an! Bei der Wahl Ihrer Abfahrtsstelle muss gewährleistet sein, dass eine problemlose An-/Abfahrt mit einem Reisebus möglich ist!

Kurtaxe Wiesbaden (ca. 3,-€/Person) ist direkt im Hotel zahlbar!



Informationen und Buchung
02864.8800-134

und in der Hallo-Geschäftsstelle Münster
Neubrückerstraße 8-11 · 48143 Münster
02 51/5 92 68 68 -69

Derbysiegerinnen

Die Ergebnisse der neu formierten Damen-40-Mannschaft der SG Sendenhorst in der 2. Kreisklasse können sich sehen lassen. Zwei Derbys wurden absolviert. Die Partie bei GW Albersloh endete 3:3. Im ersten Heimspiel gegen den TC Drensteinfurt gab es einen 5:1-Sieg. Der SCG Hohes Ufer Münster III (10. Juni) und der Werner TC II (24. Juni) sind die letzten beiden Gegner. Das Bild zeigt: (von links) Hedwig Müller, Barbara Staljan, Judith Landau, Uschi Wessel, Lucki Greiwe und Brigitte Kurtz.



Foto: Verein

In Straßenschuhen

Landeck und Kremer entdecken Sport (wieder)

Der SV Rinkerode bietet ein breites Spektrum an Bewegungsmöglichkeiten: Ausdauer, Kraft, Mannschaftssport und Angebote für Individualisten. „Das sind gute Voraussetzungen, die passende Aktivität für sich zu finden“, sagt Marion Fabian, Leiterin der Freizeit- und Breitensportabteilung. Zwei Beispiele:

RINKERODE. Hans Landeck startete vor etwa 20 Jahren in Rinkerode seine sportliche Laufbahn. Zwei Freunde brachten ihn mit zum Einsteigerlauftreff. Woche für Woche kam er aus Heessen, um neue Kontakte zu pflegen und Ausdauer aufzubauen. Nach zehn Wochen waren alle stolz, dass sie etwa eine knappe Stunde ohne Pause joggen konnten. Allen voran Landeck, der den Einsteigerlauftreff in Stra-

ßenschuhen absolviert hatte. Ein paar Trainingseinheiten später kam er mit Laufschuhen in die Hohe Ward. So wurden Woche für Woche Runden gedreht. Eine Gymnastikeinheit wurde Bestandteil der regelmäßigen Aktivität. Es dauerte nicht lange, ehe Landeck in Essen seinen ersten Marathon lief. Es folgten Hermandläufe und unzählige Marathons. Mittlerweile sind die Laufstrecken etwas kürzer geworden, aber das wöchentliche Training bei „Sport für sie und ihn“ oder beim „Fit fürs Wochenende“ sind geblieben. Nach seiner Motivation gefragt, sagt Landeck: „Die Knochen schmerzten, und mein Arzt hat mir Sporttreiben empfohlen. Es hat geholfen.“

Michael Kremer hat den Vereinssport vor zwei Jahren für sich wiederentdeckt. In seiner Jugend spielte er Fußball, hat danach aber selten regelmäßig Sport getrieben, berichtet der Mittvierziger. Beruflich stark eingebunden und viel im Auto unterwegs, kam ihm das Sprichwort „Wer rastet, der rostet“ in den Sinn. „Es musste etwas passieren“, so Kremer. Es sollte draußen stattfinden, im Team oder alleine. Seine Frau Barbara dachte gleich an die Rennradgruppen des SVR. Und so startete Kremer im Juni 2015. Die Gruppe III suchte gerade Verstärkung. Mit seinem Touren-



Michael Kremer Foto: Verein

rad, einem geliehenen Helm und uralten Joggingsschuhen drehte er mit den Einsteigern seine erste Runde. Schnell war ein gebrauchtes Rennrad organisiert. Schon acht Wochen später legte Kremer seine erste Tour mit der Rennradgruppe II zurück: 58 km bei 38 Grad. Auf 2500 km kam er bis Dezember 2015. Bei einer RTF in Wolbeck fuhr er erstmals mehr als 100 km am Stück. Es folgten weitere RTF-Teilnahmen neben dem regelmäßigen Training. Im Oktober bewältigte er den Münsterland Giro. Ende 2016 hatte er eine Jahresleistung von 5000 km auf dem Tacho. Kremers Fazit: „Sport in der Gruppe motiviert, und man sieht schnelle Erfolge, wenn man dranbleibt.“

Fußball

SV Drensteinfurt

- Samstag**
- Werner SC U9 – F1 (U9), 9 Uhr
 - TuS Altenberge – U11-Mädchen, 10 Uhr
 - E1 (U11) – VfL Senden U11, 10 Uhr
 - SC Füchtorf U10 II – E3, 10.30 Uhr
 - D3 – VfL Wolbeck III, 10 Uhr
 - SC Greven 09 – D1, 10.30 Uhr
 - SV Rinkerode – D2, 13.30 Uhr
 - TuS Hilprut IV – C2, 11.30 Uhr
 - C1 – SW Havixbeck, 11.30 Uhr
 - TuS Ascheberg – U13-Mädchen, 12 Uhr
 - W. Kinderhaus – U9-Mädchen, 14 Uhr
 - U15-Mädchen – Mauritz, 14.30 Uhr
- Sonntag**
- TuS Altenberge II – B-Jugend, 11 Uhr
 - A-Jugend – Südkirchen/Capelle, 12 Uhr



Hans Landeck beim Hermannslauf 2001. Foto: Verein

Hängen geblieben

– die schnelle Woche

Große-Dütting und Hornert siegen

RINKERODE. Zwei Siege und weitere erfreuliche Platzierungen sicherten sich die Aktiven des Reitvereins Rinkerode beim Turnier in Senden. Besonders die Nachwuchsabteilung trumpfte auf. Melissa Hornert siegte mit „Britania“ und der Wertnote 7,8 im Reiterwettbewerb. Heinrich Große-Dütting entschied mit „Pontemiro“ eine Springprüfung der Klasse L für sich. Mit „Shadow“ sicherte sich Charlotte Voß den dritten Platz im Springreitwettbewerb. Auf dem Dressurviereck erfolgreich unterwegs war Franziska Gemmeke mit „Fritzi“. Das Paar des RVR platzierte sich in einer Dressurreiterprüfung der Klasse A mit der Wertnote 7,0 an vierter und in einer Dressurprüfung der Klasse A an dritter Stelle (7,3).



SCS-Erste muss bangen

Was für ein Saisonfinale: Mit 5,5:2,5 hat der Schachclub Sendenhorst das letzte Spiel in der Verbandsklasse beim SK Münster V gewonnen. Beide Teams schenkten sich nichts. Obendrein hatten weder die Sendenhorster noch die Münsteraner den Klassenerhalt sicher. Ob es ausreicht, wusste am Ende niemand. Die Zahl der Absteiger hängt von den übergeordneten Ligen ab. Der Erfolg des SCS fiel einen Tick zu hoch aus. Denn der Gegner hielt den Kampf lange Zeit offen. Doch die Gäste verloren nicht eine Partie. Peter Weng, Bernfried Specht und Werner Göntgens gewannen, Martin Teusner, Dietrich Füllborn, Andreas Korb, Stefan Janz und Ralf Westhues spielten remis. Foto: Verein

Herren 30 müssen Platz eins räumen

HERBERN. Eine knappe 4:5-Niederlage mussten die Tennis-Herren 30 des SV Herbern gegen den SC Füchtorf hinnehmen. Die Punkte holten Christoph Entrup, Tim vor dem Gentschenfelde und die Doppel Dirk Lütkeleier/Entrup und Marco Nägeler/vor dem Gentschenfelde. Das Team ist Tabellenritter der Bezirksklasse. Die Herren 40 setzten sich in der 1. Kreisklasse mit 5:4 gegen den TV RW Nordkirchen durch. Alle drei Doppel gingen an die Herberner, die die rote Laterne an die Gäste weitergaben. Unbesiegt sind weiter die Herren 50 der SG Heessen/Herbern. Im vorletzten Saisonspiel gab es in Bönen einen 8:1-Erfolg. Am Samstag geht's zum VFT SW Marl (13 Uhr). Der Sieger steigt von der Bezirks- in die Ruhr-Lippe-Liga auf.

Teams vor großen Aufgaben

Gut gelaufen

DRENSTEINFURT. Am nächsten Wochenende haben die Ligateams der SVD-Bouleabteilung „Klack '09“ ein strammes Programm zu bewältigen. Am Samstag (11 Uhr) erwartet eine aus Spielern der ersten und zweiten Mannschaft gemischte Truppe Marl-Lüdinghausen zum Duell in der 1. Vorrunde des NRW-Cups. Die Drensteinfurter bekommen es mit einem starken Gegner zu tun, denn die Erstvertretung der Gäste spielt in der höchsten Liga auf Landesebene, der NRW-Liga, und belegt momentan den ersten Platz in der Tabelle. Die SVD-Boulefrennde treten drei Ligen darunter in der Bezirksklasse an.

Kader: Alfons Hunsteger, Manfred Pankok, Matthias Sempntner, Wilfried Vorlop, Mechtild Sobitzkat, Bhuyan Safayad, Albert Steffing

Einen Tag später, am Sonntag, 28. Mai, fahren sowohl die erste als auch die zweite Mannschaft nach Beelen zum 2. Liga-Spieltag. Dort bekommen sie es mit drei Gegnern zu tun. Das Bezirksklasse-Team trifft nach zwei knappen Niederlagen zum Saisonauftakt auf Burgsteinfurt III, Beelen und Münster KfK III. Die zweite Mannschaft misst sich mit Delbrück III, Geseke II und Ibbenbüren IV. Die Drensteinfurter wollen den ersten Sieg. **1. Mannschaft:** A. Hunsteger (Spielführer), M. Pankok, M. Sempntner, W. Vorlop, C. Sempntner, B. Safayad, P. Dahlmann **2. Mannschaft:** A. Streffing (Spielführer), M. Wältermann, G. Brege, N. Haroon, H. Askari, J. Mendrina, T. Körbel

Egal ob sportlicher Ehrgeiz oder unter dem Motto „Dabei sein ist alles“: Die 17. Auflage des Wälster Laufes, der traditionell die Sportwoche von Fortuna Walstedde einläutet, entwickelte sich – trotz deutlich weniger Teilnehmer – zu einem Erfolg. Rund 50 Helfer aus dem Wälster-Lauf-Team, der Feuerwehr und Jugendfeuerwehr sowie aus der Walstedder Avantgarde sorgten dafür, dass bei herrlichem Wetter unterwegs niemand verloren ging, jeder der 216 Läufer ausreichend mit Wasser versorgt war und alles reibungslos ablief. Streckenrekorde wurden nicht geknackt. Spannung kam beim Hauptlauf über zehn Kilometer nicht auf: Jonas Barwinski von der LG Ahlen überquerte nach 34:46 Minuten die Ziellinie – sein dritter Sieg in Folge bei diesem Wettbewerb. (sibe)



Foto: Beckmann

Kurznotiert

HSG-Damen droht die Relegation

ASCHEBERG/DRENSTEINFURT. Schlechte Nachrichten für die Handballerinnen der HSG Ascheberg/Drensteinfurt: Der TV Friesen Telgte hat auch das zweite von drei Relegationsspielen um den Klassenerhalt in der Landesliga verloren. Nach der 14:26-Niederlage bei Teutonia Riemke unterlag Telgte mit 19:27 beim VfL Schlagen. Damit kann der TV Friesen nicht mehr Gruppenerster werden und steigt in die Bezirksliga ab. Vermutlich muss die HSG als Bezirksliga-Sechster jetzt gegen Kreisliga-Meister DJK SV Mauritz zwei Entscheidungsspiele um einen Platz in der Bezirksliga bestreiten. „Wir wissen aber noch nichts Genaues, weil noch offen ist, was in den oberen Ligen passiert“, erklärt HSG-Abteilungsleiterin Kate Mühlenbäumer. Hin- und Rückspiel müssten zwischen dem 29. Mai und 10. Juni ausgetragen werden.

U50-Cup der Boulefrennde

DRENSTEINFURT. Am Freitag, 9. Juni, findet zum 4. Mal der „U50-Allianz-Hemings-Cup“ statt. Dabei ermitteln unter 50-Jährige ihre Sieger. Teilnehmen können sowohl reine Frauen- und Männer- als auch gemischte Teams, die aus zwei Personen bestehen. Beginn ist um 18 Uhr im Boulodrom, dem Turnier folgt eine Party. Anmeldungen sind bereits möglich – per E-Mail an klack09@sv-drensteinfurt.de sowie per WhatsApp an Tel. 0163-7182216 oder 0157-33116266. Eine Startgebühr gibt es nicht. Die Gewinner und Platzierten erhalten Geldpreise.

Spitzenspiel heute in Herbern

HERBERN. Nach der 0:1-Niederlage beim Gipfeltreffen gegen den Tabellenzweiten 1. FC Gievenbeck II haben die C1-Jugend-Fußballer des SV Herbern das nächste Spitzenspiel vor der Brust. An diesem Mittwoch erwartet der Tabellenführer (27 Punkte) den Dritten SV Havixbeck (25). Anstoß ist um 18 Uhr auf dem Kunstrasenplatz. Mit einem Sieg kann der SVH einen großen Schritt Richtung Meisterschaft in der Landesliga 1 machen.

Zugeguckt und aufgestiegen

Fußball: GW Albersloh profitiert von Amelsbürens Patzer und kehrt in die A-Liga zurück

Es war eine schwere Geburt, am Ende aber doch ganz einfach. Ohne selbst zu spielen, haben die Albersloher Fußballer den Aufstieg perfekt gemacht. Nur ein Jahr nach dem bitteren Abstieg kehren sie in die Kreisliga A zurück.

ALBERSLOH. Omid Asadollahi hatte sich nicht extra auf diesen besonderen Augenblick vorbereitet. Dennoch beschlich den Coach des Fußball-B-Ligisten DJK GW Albersloh am Sonntag ein „komisches Gefühl“. Und dieses Gefühl sollte sich bewahrheiten, denn der 21. Mai 2017 findet tatsächlich Eingang in die Geschichtsbücher der Abteilung. Und das – und das war die eigentliche Überraschung – ohne das Zutun der GWA-Fußballer.

Die nämlich wurden Zeuge, wie der Tabellenzweite GW Amelsbüren bei BW Aasee II eine schmerzliche 2:5-Schlappe kassierte. Damit hatte Aasee den Tabellenersten aus Albersloh zum Meister gemacht, die Truppe von Omid Asadollahi und Paul Lolaj ist einen Spieltag vor Ende der Saison nicht mehr von Rang eins zu verdrängen und schafft den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga A.



Alberslohs Erfolgstrainer: Omid Asadollahi. Foto: Kleineidam

Was sich dann gegen kurz vor 19 Uhr auf dem Sportgelände in Münster abspielte, war doch ein wenig erstaunlich. „Ich war ganz normal in zivil gekommen, meine Truppe hatte sich schon vorher getroffen. Nach dem Schlusspfiff gab es eine Riesenfeier

mit Bierdusche und allem Drum und Dran. Ich war pitschnass“, erinnert sich Omid Asadollahi an einen denkwürdigen Abend. Und lässt die durchaus aufregende Saison einen Spieltag vor dem Ende schon einmal Revue passieren: „Es ist schon komisch, so aufzusteigen. Doch wir haben es absolut verdient. Spielerisch haben wir nicht in allen Partien überzeugt, aber die Ergebnisse haben gestimmt. Ich bin sehr stolz auf die Truppe.“

Den Aufstieg in die Kreisliga A habe der GWA-Coach noch nicht realisiert. Das komme nach der letzten Partie am kommenden Sonntag gegen den SV Südkirchen. Der 14. Sieg im 14. Heimspiel soll es werden. Im Prinzip richtete Asadollahi den Blick aber schon nach vorne: „In der Kreisliga A warten ganz andere Herausforderungen auf uns. Doch ich bin mir sicher: Wir werden eine gute Rolle spielen.“

„Ich war pitschnass.“
Omid Asadollahi

Fußball

Fortuna Walstedde

- Freitag**
- Senioren II – FSG Ahlen II, 19 Uhr
- Samstag**
- A-Jugend – SpVg Oelde, 13 Uhr
 - SVE Heessen – Frauen, 14 Uhr
 - SG Bokel – Mädchen, 15 Uhr
- Sonntag**
- Senioren I – Sünninghausen, 15 Uhr

Hängen geblieben

– die schnelle Woche



Eröffnung der Sportabzeichen-Saison

Bei der Eröffnung der Sportabzeichen-Saison in Sendenhorst wurde die neue Weitsprunganlage im Sport- und Freizeitzentrum Jahnstraße erstmals genutzt. In seiner Begrüßungsrede hob der stellvertretende Bürgermeister Martin Mühlenhöfer die Wichtigkeit der körperlichen Fitness hervor. Er wies auf den finanziellen Einsatz der Stadt und den personellen Einsatz des Bauhofes hin. Über 20 Teilnehmer waren gekommen, um die ersten Übungen abzulegen und zu trainieren. „Dabei wurden sowohl die leichtathletischen Anlagen als auch die neue Weitsprunganlage gelobt, mit der sich bessere Leistungen und unfallfreies Üben erreichen lassen“, so Rudolf Bartmann. Foto: Stützpunkt



C-Jugend feiert Turniersieg

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen lieferten sich Fortuna Walstedde und die erste Mannschaft des SV Drensteinfurt beim Turnier für C-Junioren während der Fortuna-Sportwoche. Beide Teams blieben ungeschlagen, beide holten elf Punkte und beide kamen auf die gleiche Tordifferenz. Weil die Fortunen (Bild) ein Tor mehr erzielten als der SVD, durften sie am Ende jubeln. Die SG Sendenhorst komplettierte als Dritter das Treppchen. Bei den Turnieren für D- und F1-Junioren wurden die Walstedder Dritter, beim Turnier für E1-Junioren schieden sie als Letzter bereits in der Gruppenphase aus. Der E2-Wettbewerb fiel mangels Teilnehmer aus. Die Fortuna absolvierte ein Freundschaftsspiel. (mak) Foto: Kleineidam

ter Huurne Hollandmarkt *Chr. Himmelfahrt*
geöffnet von 9-18 Uhr

 24 Dosen Coca Cola Regular 8,99 <small>24x 330 ml. pfandfrei</small>	 alle Sorten Arizona Iced Tea 0,79 <small>24x 330 ml. pfandfrei</small>	 2,99 Nescafé Dolce Gusto <small>8/16 cups</small> alle Sorten weg=weg
 4x250g Tchibo Feine Milde 7,49 <small>Gemahlen</small>	 Mai Gouda 4,79 <small>1 Kilo</small>	 7,95 Garnelen Spießen <small>Ca. 30/35 St. Tiefkühl</small>

7 Tage die Woche geöffnet von 9-18 Uhr
www.terhuurne.nl • Alsteedseweg 64 Buurse (NL)
Tel: 0031 53 569 35 69 • Angebote gültig bis 30-05-2017

Leesezeichen

Takis Würger:
„Der Club“

Hans Stichler stammt aus einfachen Verhältnissen, bekommt von seiner Tante aber ein Stipendium für die Universität in Cambridge. Dort soll er ein Verbrechen aufklären. Er wird Mitglied im elitären Pitt Club – und merkt bald: Hinter dem äußerlichen Glanz verbirgt sich ein furchtbares Geheimnis.



Kein und Aber, 240 Seiten
22 Euro

Fazit: ★★★★★

Bitte kabellos

Umfrage: Reisende wünschen sich WLAN in Airport-Lounges

Fast 46 Prozent der knapp 1000 Befragten wünschen sich WLAN, wenn sie nach Extra-Komfort auf Flügen gefragt werden. Bei den Männern dominiert der Wunsch nach drahtlosem Internet dabei noch stärker als bei den Frauen.

Kostenlose Verpflegung landet mit etwa 26 Prozent auf dem zweiten Platz. Nicht verwunderlich, sind die Preise für Essen und Trinken an Flughäfen doch meist berüchtigt hoch. Zwölf Prozent der von Holiday Extras Befragten schätzen die Gratis-Zeitschriften in den Lounges. Weitere gut zehn Prozent möchten am liebsten die Chance auf ein Nickerchen nutzen – Frauen hierbei mehr als Männer. Nur

Eine Umfrage zur Airport-Lounges-Nutzung hat Holiday Extras durchgeführt. Sie zeigt: WLAN ist klarer Favorit, wenn es um den Komfort auf Reisen geht.

etwa fünf Prozent freuen sich auf eine Dusche. Wellness-Angebote sind sogar bloß für anderthalb Prozent von größter Bedeutung. Sie sind, wenn überhaupt, laut Umfrage eher für die Damenwelt ein Thema.

Einen Unterschied bei den Snack- und Drink-Wünschen gibt es je nach Alter: Von der Altersgruppe der 35- bis 44-jährigen werden zum Beispiel kostenfreie Getränke priorisiert, während die Mehrheit der 18- bis 24-Jährigen Wert auf ein üppiges Büfett legt.

Auch den bevorzugten Zeitpunkt für einen Lounge-Besuch hat das Münchner Unternehmen ermittelt: Mit



Foto: Holiday Extras

etwa 60 Prozent würden rund zwei Drittel der Befragten sie in erster Linie beim Umsteigen in Anspruch nehmen. Gut 22 Prozent favorisieren die Zeit vor dem Hinflug.

Immerhin knapp 18 Prozent würden die Lounge eher vor der Rückreise Richtung Heimat nutzen.

RÄTSEL und DENKSPORT

VIP-Ticker

nachspüren	ADEEM NNU	ACDI	EENT	ENU	EEFIS	BDEIL LNOPS	FIOR	ANOR RSU	DEIN	AKLSU	CIS
ritterliche Liebeslyrik	1			ein- fühl- sam	AEH MNT	Farb- löse- mittel	4				EOHZ
laff	Fernrohr	AEE GRT	Hit der 'Beatles'	6		Roll- körper	2	AIMU	Film- Ferkel	BEK RSU	ABD EFR
aus- schließ- lich			Figur der Quadrille		DEGO	stabiles Stampf- gefäß	5				
Wunsch- bild	IO		indischer Fürsten- titel	EEN	Tren- nungs- strich			BB	Zeit- alter	AET	Italie- nische Tonsilbe
nord- europ. Getreide- sorte						Her- kunfts- stätte			3		TU
inneres Organ						Farbe des Neides		Rhein- delta- arm		eine Berliner Uni (Abk.)	

1	2	3	4	5	6
---	---	---	---	---	---

○ ○ ○ + ○ ○ ○ = ○ ○ ○ ○	
○ ○ ○ + ○ ○ ○ = ○ ○ ○ ○	
○ ○ ○ + ○ ○ ○ = ○ ○ ○ ○	

amerikanischer Bauer	Filmapparat	Schlafanzug
der Auffassung sein	Klage- lied	ein Teil- stück
Hofunter- halter im MA. (Mz.)	kanarische Insel	Fremd- worteil: Wärme, Hitze

R	I	W	V	F	D	L	U	M
N	M	F	I	X	X	S	P	
L	A	I	B	L	G	U	F	L
D	R	X	N	I	A	O	L	E
G	E	V	O	U	S	O	T	J
Q	G	N	A	S	T	S	T	E
I	I	D	H	O	U	E	D	E
Y	E	I	S	P	A	R	E	N
D	P	E	P	H	R	D	F	O
O	O	S	M	I	T	E	S	T
I	O	E	J	A	L	B	E	E
Z	L	S	W	A	W	Z	H	N

DIESES
FILIUS
GOTE
GRIFF
IMBISS
LAIB
LAOTE
MINUTE
NAXOS
NOTEN
PILZ
POOL
PUSTE
REGIE
SOPHIA
SPAREN
STUART
TEST
TOLL

1. FÄRBER
2. KAMERA
3. PYLAK
4. MEINEN
5. ELEGIE
6. KACHTEL
7. NARBEN
8. GOMERA
9. THERMO

ANFANG DES RÄTSELS

MOTIVE



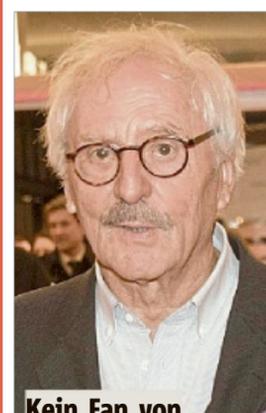
Rekordstart für Fischer-Album

Die Schlagersängerin Helene Fischer hat mit ihrem neuen, schlicht nach ihr benannten Chart-Album den erfolgreichsten Charts-Start seit 15 Jahren geschafft. „Der letzte Interpret, der in den ersten sieben Tagen mehr Einheiten verkaufte, war Herbert Grönemeyer („Mensch“) im Jahr 2002“, teilte GfK Entertainment. Das Album „Helene Fischer“ übernehme damit Platz eins und verweise die Sieger der Vorwoche, Die Toten Hosen mit „Laune der Natur“ auf Rang zwei. (dpa)



Baywatch-Star auf Deutschlandtour

„Baywatch“-Star David Hasselhoff (64) geht 30 Jahre nach seinem Superhit „Looking for Freedom“ im kommenden Jahr auf Deutschlandtour. Wie der Veranstalter bestätigte, startet die Tour am 11. April 2018 im Berliner Friedrichstadt-Palast. Nach acht weiteren Stationen endet die Tournee am 21. April in Suhl. 1989 hatte Hasselhoff mit der Neuauflage des Songs „Looking for Freedom“ (Auf der Suche nach Freiheit) viele Herzen in Deutschland gewonnen. (dpa)



Kein Fan von Nacktszenen

Der Schauspieler Günther Maria Halmer ist kein Fan von eigenen Nacktszenen im Fernsehen. „Ich hab das nie gerne gespielt – schon gar nicht im Alter“, sagte der 74-Jährige dem Hessischen Rundfunk (hr4). In einem Film mit seiner Schauspielkollegin Senta Berger hätten sie sich beide geweigert, nackt in einen See mit seiner Schauspielkollegin Senta Berger hätten sie sich beide geweigert, nackt in einen See zu laufen. „Da haben wir beide gesagt, das machen wir nicht, wir muten niemandem unsere nackten Körper zu“, sagte Halmer. (dpa)



Assange noch kein freier Mann

Wikileaks-Gründer Julian Assange hat nach dem überraschenden Ende der Ermittlungen gegen sich offen gelassen, ob er die Botschaft Ecuadors in London verlassen wird. Die Entscheidung der schwedischen Justiz, die Vergewaltigungsvorwürfe fallenzulassen, bezeichnete Assange am als „wichtigen Sieg“. Der 45-Jährige ist nach der schwedischen Entscheidung noch kein freier Mann. Setzt er einen Fuß vor die Botschaft, will ihn die Londoner Polizei festnehmen. (dpa)

Hängen geblieben – die schnelle Woche



Foto: Schule

Verkehrssicherheitstag der Realschule

Mehr als 140 Fünftklässler der Sendenhorster Realschule St. Martin hatten jetzt ihren großen Verkehrstag. In Zusammenarbeit mit der Kreispolizei Warendorf, dem ADAC, der Landesverkehrswacht NRW und Eltern mussten die Kinder verschiedenen Aufgaben meistern. Dazu gehörten eine praktische Radfahrprüfung, eine theoretische Prüfung am Computer, ein ADAC-Geschicklichkeitsparcours und ein Sehtest.



Foto: Verein

Sponsoring der Bauernschützen

Über zwei Spenden konnten sich die Drensteinfurter Bauernschützen in diesen Tagen freuen. Das Versicherungsbüro LVM Knispel hat sich als Sponsor an der neuen Fahne beteiligt. Die Sparkasse Münsterland-Ost hat die Bauern bei der Ausstattung der Chargierten unterstützt.

Spende fließt in Ferienangebote

ASCHEBERG. Das Sozialkaufhaus in Herbern hatte einen Überschuss in der Kasse. „Wir möchten, dass er dem Kundenkreis des Kaufhauses zu Gute kommt“, erklärte Maria Schumacher von der Flüchtlingshilfe St. Lambertus. Schnell waren die Gedanken bei den Kindern und Jugendlichen der Kunden. Schumacher erläutert: „Ihnen fehlt oft das Geld, um in den Ferien in Freizeiten zu fahren oder Tagesangebote anzunehmen. Deswegen haben wir uns entschlossen, 1000 Euro für das Nutzen der Oja-Angebote bereitzustellen.“ Die Offene Jugendarbeit freut sich über die Möglichkeit, Programminteressenten unbürokratisch helfen zu können. „Wir werden das bei den Ganztagsangeboten in der zweiten Hälfte der Sommerferien genauso nutzen wie bei den Programmpunkten in den ersten drei Wochen“, erklärt Dirk Hermann. (dz)



Foto: Moritz

Sprachschüler bestehen Abschlussprüfung

Elf Teilnehmer des von der VHS Ahlen durchgeführten Integrationskurses für Zuwanderer in Rinkerode haben ihre Abschlussprüfung absolviert. Am Montag erhielten sie ihre Zeugnisse, überreicht durch Bürgermeister Carsten Grawander und VHS-Mitarbeiter Uwe Schnafel. Sie seien stolz auf ihre Schüler, zeigten sich auch die Dozentinnen Konstanze Gering, Elfi Koglin-Riedemann und Ludmila Krone erfreut. Bestanden haben: Khaleda Alsweid, Mohamad Awd, Bassam Darwish, Moran Darwish, Haitham Mansour, Hussin Mshakal, Mohamad Mshakal, Abdullah Osama, Khaled Sawas, Abeer Sweed und Khane Tadjgi. (bm)

Widerstand gegen Nazis besungen

DRENSTEINFURT. Zu einem Konzert war die Bremer Band „Die Grenzgänger“ am Sonntag in die ehemaligen Synagoge gekommen. Die drei Musiker Frederic Drobnjak (Konzertgitarre), Michael Zachial (Gesang und Gitarre) und Felix Kroll (Akkordeon) traten mit einem außergewöhnlichen Programm auf. Das Schicksal der in Nazi-Deutschland in Arbeitslagern inhaftierten Gegner Hitlers wurde in bekannten Liedern besungen, die aber nicht ihre Klage zum Ausdruck brachten, sondern zum Widerstand aufriefen. Die Begleitmusik aus Swing und Gipsy, die Michael Zachial dazu komponiert hatte, vermittelte die Widerstandskraft der Häftlinge gegen das NS-Regime. Die Zuhörer, die mit großem Interesse der Musik und den eingestreuten Erläuterungen lauschten, konnten bekannte Melodien trotz der musikalischen Verfremdung erkennen.



Zeugen gesucht

Zwei unbekannte Täter haben am 8. Mai gegen 20 Uhr den Aldi-Markt an der Münsterstraße in Herbern überfallen (DZ berichtete). Mit einer Waffe war der stellvertretende Filialleiter aufgefordert worden, den Tresor zu öffnen. Beide Täter sprachen deutsch, jedoch mit einem osteuropäischen Akzent. Jetzt wurden mit dem Zeugenphantombildern der flüchtigen Täter erstellt. Die Polizei bitte erneut um Hinweise: Tel. (02594) 7930.



Foto: Polizei

Stellenangebote

Suche zuverlässig und erfahrene Gartenhilfe in Greven für 3 - 6 Std./Woche. Stundenlohn 10 €. ☎ 02571/800570

Ascheberg: Wäscherei sucht freundliche/n Mitarbeiter/in auf 450 € Basis. ☎ 02593/1810

Gartenhilfe/Gärtner für privaten Haushalt ca. 2-3 Stunden pro Woche oder nach Vereinbarung auf Minijob Basis in Ascheberg gesucht. ☎ 0151/20508669.

Freundliche Haushalts- und Betreuungshilfe für Seniorin in Sendenhorst für ca. 3 Stunden täglich gesucht. ☎ 0172-2807577

Wir suchen erfahrene Hauswirtschaftshilfe älter als 40 Jahre, alle 14 Tage für 3 Stunden in Münster nahe Aasee. email: helberg-goedde@gmx.de

Zweifamilienhaushalt mit lieben Hunden sucht ab sofort eine Haushaltshilfe für ca. 8 Std. pro Woche (vormittags) in Ascheberg. ☎ 02593/9579256

Stellengesuche

Suche: Rasenmähen u. kleine handwerkli. Arbeiten in Hilstrup ☎ 0178/4001001.

Hobbygärtner mit vielen Talenten bringt ihren Garten in Ordnung. ☎ 0152/54172457.

Suche Arbeit im Garten, in Münster, ☎ 01520/5394667.

Pol. Frau sucht Arbeitstelle zur Seniorenbetreuung (24 Std.) im Privathaushalt. ☎ 0152/245457

Übernehme Hecken-, Strauch-, Baumschnitt. ☎ 02 51/ 149 18 11 oder ☎ 01 76/ 20 43 66 77.

Haushaltshilfe gesucht? Ich, w/51, helfe Ihnen gerne zuverlässig & fleißig in Greven! Mobil: 0163/7628873.

Rasenmähen und Vertikutieren, ☎ 02 51 / 149 18 11 oder 01 76 / 20 43 66 77

Biete Hochdruckreinigung, ☎ 0157/52703622.

Gärtner sucht Arbeit Hochdruckreinigung, Vertikutieren, Rückschnitt, Unkraut usw. ☎ 0152/21640113

Suche Arbeit als Raumpflegerin im Privathaushalt. T. 015210524238

Hobbygärtner mit vielen Talenten bringt Ihren Garten in Burgsteinfurt und Umgebung in Ordnung. ☎ 0170/4146780.

Auflösung des Rätsels

8	5	9	1	3	4	2	6	7
4	2	7	9	5	6	3	1	8
6	3	1	8	2	7	9	5	4
7	8	5	6	4	3	1	9	2
9	4	2	5	7	1	6	8	3
1	6	3	2	9	8	4	7	5
3	1	6	4	8	5	7	2	9
2	7	8	3	6	9	5	4	1
5	9	4	7	1	2	8	3	6

Unterricht/ Weiterbildung

Latein, Mathe, Englisch, Seriöser Unterricht bei Ihnen zu Hause. ☎ 0177/6874901.

Qualifiz. erf. Lehrerin erteilt Nachhilfe, vorzugsweise Sek. I. Tel. MS/33466

Vermietung Wohnungen

Sendenhorst, 4 ZKBB + Gäste-WC, 104 qm, 1. OG, mit Aufzug, Erstbezug, gehobene Ausstattung mit kontrollierter Wohnraumlüftung, Fußbodenheizung, Garage, 815 € KM + NK, ab sofort zu vermieten. ☎ 02526/2220

2 Zi.App. DG in Hilstrup ab 01.07. zu vermieten. Miete 300 €, NK 90 €, ☎ 01 74/3 02 79 69.

Lüdinghausen, DG-Whg. m. Balk., ca. 57 m², ruh. Wohnl., Nähe Krankenhaus., Bj. 73, wärmeisoliert, teilw. eig. Wasserzähler, Gaszentralheizg., WZ, SZ, KZ, KDB m. Balk. + Kellerr, KM 370,18 € + NK + Kaut., max. 2 Pers., keine Tiere. z. 01.08.17 zu verm. ☎ 0151/10 52 16 91

Nordkirchen! 3ZKB, OG 101 m² Wfl., gr. Balkon, Keller, zum 01.07.2017 zu vermieten (keine Haustiere) KM 600 € mit Garage + NK. ☎ 02591/79153

Sendenhorst, barrierefrei, 3 ZKB, 85m², sehr gute Ausstattung, HWR, Aufzug, KM 640 € + NK ☎ 01 52/28 77 56 43.

Walstede, 3 ZKB, 92 m², G-WC, EG-Wohnung im ZFH, Terrasse, Keller, Gartenbenutzung, ab 10/2017, KM 480 € + NK ca. 195 € ☎ 02387/8167 ab 17 Uhr.

Lüdinghausen, Seppener Str. 11b: 3 ZKBB, 65 qm, 2. OG, zum 01.09. oder früher zu verm., KM 390,-€ + NK. ☎ 0170/9303829

Schapdetten 2 ZKBB zum 01.08.17 zu verm., ca. 60 m², ☎ 02509/285.

Borghorst, DHH, 5 ZKDB, 100 m², ruhig, zentr., gute Wohnlage, sof. zu beziehen, KM 610 € + NK, ☎ 024 33/ 8 52 54

Mietgesuch Wohnung

Suche kl. Whg o. App in Münster, gerne Randgebiet, späte, zum 01.10. ☎ 0176/22068358 b.tierfreundin@gmx.de

Suchen für einen jungen Mitarbeiter ein Zimmer zur Untermiete in Offen. Bitte tel. Kontakt mit Autohaus Stever 02595 3869790 aufnehmen

gewerbliche Objekte

Senden-Ottmarsbockholt, 170 m² Lagerraum/Werkstatt m. Freifläche zu verm., ☎ 01 75/1 61 15 44.

Garagen/Stellplätze

Stellplätze für Wohnwagen, Wohnmobile, Boote etc. im Gewerbegebiet Capelle zu vermieten. Mietpreis verhandelbar. ☎ 02599/841 (Mo.-Fr. 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr) Mail: info@luecke-reisen.de

Tiermarkt

Amelsbüren: Suche eine tierliebe Sie oder Ihn mit viel Zeit, die sich gerne mit zwei Katzen in unserer Abwesenheit beschäftigt. Näheres unter ☎ 02501 / 950482 AB

Ascheberg: Privatstall, bietet talentierter Reiterin ohne eig. Pferd Reitmöglichkeit. ☎ 0172/5312473.

Verkäufe

Kommodenschrank, B 1,80m, H 0,88m, 4 Schubladen, 4 Türen, Mahagoni, VB 120€ und versch. Puppen. ☎ 02 51/92 77 91 15

Haushaltsauflösung am Sonntag 28.05., 14-18 Uhr oder Einzeltermine nach Absprache. ☎ 0171/8058251, Gartenstr. 18, 49549 Ladbergen.

Motorradbekleidung!! Helm, Lederkombi 50/52, Stiefel Gr. 44, Protektor usw., alles top, günstig zu verkaufen. ☎ 02565/3446.

Verk. preisg. MTD- Aufsitzrasenmäher, neuw., techn. und opt. einwandfrei, Schnittbreite 105 cm, 18 PS-Motor; zus. einen PKW-Anhänger, 750 kg, neuw., Maße 2,50m x 1,40m x 0,50m, 2 J. TÜV; zus. Aufsatzrampen, Anhänger und Rampen techn. und opt. einwandfrei; zus. sonst. Gartengeräte; Preise VB. ☎ 01 60 / 872 54 78

Aus Gesundheitsgründen Marken-Elektrofahrrad zu verkaufen, Preis: 600 €. ☎ 02562/7279855

Bilderrahmen in verschiedenen Größen und Farben preiswert zu verkaufen. ☎ 02591/8129.

Gitarren - Noten - Zubeh. Werkstatt - Handel - Verleih. Ronge ☎ 02599/1863 - www.personal-guitar.de

Guterh. E-Bike aus gesundh. Gründen umstehend. zu verk., Marke Columbus, tiefer Einstieg, zusätzl. Beleuchtungsanl. über Batterie, Preis VS. ☎ 02565/3298.

3 Barhocker aus einer Spilo, alle 3 für 100 €. ☎ 02562/96636.

Biete aus Nachlass handgefertigte Keramik/Stoff-Puppen an. ☎ 02593/928379.

Ca. 4 m² graues Kopfsteinpflaster, unentgeltlich gegen Abholung abzugeben, ☎ 02597/1568 oder 02597/98272

Verkaufe preisgünstig, neuwertige Markenfahräder mit Zubehör und einen Vespa-Roller, technisch u. optisch einwandfrei, mit Zubehör, VB, ☎ 01 70/9 81 67 03.

Original-VW Dachgepäckträger für Passat Variant ab Bj. 2005, VB 45 €, ☎ 0251/775705 od. 0176/40540098 ab 13.00 Uhr

Gesuche

Kaufe Trödel, Antikes, Schallplatten, Altes u. Nettes aus Keller, Dachboden, Hausverkauf oder Nachlass. ☎ 0 25 72/8 91 35 oder 01 60/99 14 28 88.

Achtung Sammler! Pelze, Porzellan, Bernstein, Zinn-/Silberbesteck, Uhren, Gold-/Silberschmuck, Orientteppiche, Spirituosen/Champagner und Weine. ☎ 0163-4678528

Ankauf von Bekleidung jeglicher Art, Pelze, Taschen, Teppiche, Bibeln, Bilder, Näh- u. Schreibmaschinen, alte Instrumente, Briefmarken, Porzellan, Zinn, Silber, Münzen, Koralle, Bernstein, Modeschmuck, M.F.G. Hr-Fr. Josten, ☎ 0177/4136689

Sammler sucht fertig gestickte Gobelbilder sowie alles aus Oma's Zeiten! Bitte alles anbieten!! ☎ 0151/71410467.

!! Achtung !! Suche Pelze, aller Art, Bernstein, Schreib-/Nähmaschinen, Porzellan, Armaduhren, Münzen und Schmuck. ☎ 0162/3748043

Sammler sucht Bibeln, Gesang- und Gebetbücher, Frau Hermann ☎ 0163/2195584

Liebe Leser aufgepasst! Sammler sucht alles an Orden und Abzeichen bis 1945 sowie auch Uniformen, Bilder, Wehrpässe, Reichsmünzen, kurioses und seltenes. Zahle faire Preise. ☎ 01521/3267666

Hallo! Sammler! u. Bierkrüge, Porzellan, Puppen, Römergläser, Sammelmassen, Bleikristall, Nähmaschinen, Kleinmöbel u. Damengarderobe. Alles von A-Z anbieten. Zahle faire Preise. 0163/4459820.

Suche Bekleidung, Pelze, Näh-/Schreibmaschinen, Silberbesteck, Münzen, Schmuck, Bernsteinketten. ☎ 0201/53697128

Antiquitäten, Pelze, Bernstein, Zinn, Bilder, Uhren, Münzen (aller Art), Orden, Tödel, Schallpl., Nähmasch., Schmuck, Koralle, Besteck, Teppiche, Instrumente, Porzellan, Figuren, ☎ 01521/3267666, faire Preise

Psychologie Student sucht qualifizierte Nachhilfe in Statistik I + II zu sofort. ☎ 0172/4171417.

Achtung Kauf! Pelze a. Art und Persier, Teppiche, Abend-Trachten-Mode, Taschen, Kristall, Bilder, Bernstein, Korallen, Zinn, Orden, Münzen, Silberbesteck, Porzellan, alte Weine, Spirituosen, Uhren a. Art, Schmuck, Edelsteine, Antiquitäten. Seriöse Abwicklung. Frau Lora ☎ 01 63/1 36 31 11

Kostenlose Abholung von Gefriertruhen, Gefrierschränken, Waschmaschinen, Metall und Schrott. ☎ 01 51 / 12 30 20 62

Suche hochwertigen Pelzmantel oder -Jacke, alte Näh- od. Schreibmaschine, Bleikristall und Zinn, Krause, ☎ 0175/8128707

Motorräder

Motorradbekleidung!! Helm, Lederkombi 50/52, Stiefel Gr. 44, Protektor usw., alles top, günstig zu verkaufen. ☎ 02565/3446.

Suche Vespa-Piaggio Roller in jedem Zustand, einfach mal alles anbieten. ☎ 0157/36812810 rufe zurück.

Goldwing Honda GL 1800, Bj. 2003, 152tkm, viel Zubehör, VB 9.650. ☎ 0173/5377908.

Wohnwagen

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 03944-36 160 www.wm-aw.de FA

Dauerstellplatz in Lengerich Grdstk. 110 m²/Lord Münsterland, Vorzelt 1600 € VB, ☎ 01577/3503648

Reise

FeWo mit Panoramablick über das Zwischenahner Meer, 2 Zi, gr. Loggia, Mai, Juni und August noch Termine frei. ☎ 02 51/8 71 25 37 (AB) od. 05 11/72 71 53 97.

Kroatien, günstiges Haus am Meer, 300 € p/Wo., 2-8 Pers., ☎ 0 03 85/98 85 65 08.

Grönitz, Fewo 2 Pers., seitl. Seeblick, 6. Etage, Aufzug, SW-Balkon, Geschirrspüler, überdachter Stellplatz, wenige Meter z Strandpromenade. Info:Vermietungsbüro Grünert, ☎ 0 45 62/54 33.

Mallorca, Cala Murada, großzügiges FeHaus, 3 Sz, 2 Bäder, 175 €/Tag; Haus-Prospekt über: mail-to-ttt@web.de

Idyllisches Ferienhaus direkt am Nordsee, ruhig, günstig, Kurmöglichkeit, Kinder willkommen, Hund erlaubt, ☎ 0 56 01/ 8 68 15.

Hooksiel/Nordsee, Sandstrand, Wellenbad, FH mit 2 Whg., Terr., Rasenfl., 2-5Pers., (kinderfreundl. ab 30 €, frei! ☎ 02392/6509056.

Nordsee/Hooksiel, Sandstrand, FeHs/FeWo. ab 40 €, 2-4 Pers., zu verm., frei. ☎ 01577/3862544.

Partnerschaften

Netter, sympathischer Er, 53 J. alt, 1,93 m groß sucht Herzensdame für feste Beziehung zur gemeinsamen Alltags- und Freizeitgestaltung ☎ 0151-21 41 68 65

Kontakte (Bars und Clubs)

THAI TOP SERVICE Sira & Freudia MS-Handorfer Str. 57 ☎ 0162 - 87 97 183

Message STUDIO Erobella.de/julia ☎ 0251 - 13 34 858

Polin mit gr. OW Auch Hotel- & Hausbesuche ☎ 01577 - 370 92 90

Bekannschftsvermittlungen

Gunda, 76 J., verwitwet, bin eine ordentl. u. aufmerksame Hausfrau, die gerne kocht, Auto fährt u. Volksmusik mag. Möchte Ihnen meine Fürsorge u. Liebe schenken. Sollten Sie ortsbunden sein, kann ich auch zu Ihnen kommen. Folgen Sie Ihrem Herzen u. rufen Sie üb. PV an. ☎ 0176-57889239

Ich, Birgit, 71 J., bin ganz u. gerne Frau, anschmiegsam u. zärtlich, mit schöner vollbusiger Figur. Leider bin ich Witwe u. es gibt niemand mehr, für den ich kochen, backen u. sorgen kann. Möchte wieder ganz für einen lieben Mann da sein u. ihn gern haben. Kostenloser Anruf üb. Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Heidemarie, 66 J., mit schöner Figur u. fraul. Rundungen, seit kurzem verwitwet. Mag spazieren u. meinen Partner mit gutem Essen, Selbstgebackenem u. viel Fürsorge verwöhnen. Gibt es e. ehrl. Mann der es mit mir versuchen möchte? Ich könnte Sie kurzerhand mit u. Auto besuchen, wenn Sie üb. PV anrufen. ☎ 0176-47603082

Annegret, 61 J., gute Hausfrau, Köchin u. Autofahrerin, mit schöner fraul. Figur, ohne große Ansprüche. Suche e. lieben Mann, der auch das Alleinsein beenden möchte, der auch Ansprache u. Zuneigung sucht. In meiner Wohnung lebe ich ganz alleine u. würde zu Dir kommen, wenn Du üb. PV anrufst. ☎ 0176-34498648

Vermischte Anzeigen

Glas- u. Rahmenreinigung, auch Wintergärten u. Solaranlagen, v. Fachmann seit über 35 Jahren, keine Anfahrtskosten. www.amendt-dienstleistung.de, ☎ 0251/328272 od. ☎ 02504/8445 od. ☎ 02571/576800

WERKSTATT für Bilderrahmen: Passepartout-Zuschnitte Ronge ☎ 02599/1863

KORBRENNEREI ECKMANN
Verkäuferin
für unseren Laden in Walstede auf 450-Euro-Basis gesucht.
Sie verfügen bereits über entsprechende Kenntnisse im Verkauf und haben Geschick beim Anfertigen von individuellen Präsenten, dann melden Sie sich bei uns.
Nähere Informationen unter 0 23 87/470.
Kurzbewerbungen an
Brennerei Eckmann
Nordholter Weg 2
48317 Drensteinfurt oder
brennerei-eckmann@t-online.de

Minijob: Wir suchen Sie (w/m, ab 18 Jahre) für die Betreuung der Zusteller unserer Gratiszeitung 'Dreingau Zeitung' in Albersloh, Sendenhorst und Drensteinfurt (mittwochs von ca. 15:00 bis 19:00 Uhr). Sie führen Vorstellungsgespräche mit unseren Bewerbern, betreuen unsere Zusteller und sind für die Sicherstellung und Organisation der Zustellung verantwortlich. Ein Führerschein der Klasse B und ein eigener PKW sind erforderlich. Haben Sie Interesse an der Tätigkeit? Dann melden Sie sich bei der Ascendorff Logistik, ☎ 0251 / 690-664, E-Mail: zeitungsbewerbung@aschen.dorff.de, Stichwort: ZGM Dreingau Zeitung am Mittwoch. Wir freuen uns auf Sie!

MIT UNS SIND SIE IMMER AUF DEM LAUFENDEN!
AGM Anzeigenblattgruppe Münsterland
www.ag-muensterland.de



Kein Entkommen

„Berlin Syndrom“: One-Night-Stand mit Folgen

Foto: MFA/dpa



Das hippe Kreuzberg als Gruselort: Eine australische Rucksacktouristin landet mitten in Berlin und fühlt sich dort richtig wohl. Aus purem Zufall lernt sie an einer Ampel Englischlehrer Andi (Max Riemelt) kennen. Die beiden flirten, witzeln und verbringen eine Nacht miteinander. Die Bekanntschaft wird sich für die junge Frau aber schrecklich entwickeln. Andi wird zu ihrem Albtraum.

Clare (Teresa Palmer) ist ein wenig introvertiert und neugierig zugleich. Die sympathische Australierin streift durch Kreuzberg und lässt sich treiben. Sie ist fasziniert von der Architektur und der DDR-Ge-

Im beklemmenden Thriller „Berlin Syndrom“ spielt Max Riemelt einen Lehrer, der für eine junge Touristin zum Horror wird und sie gefangen hält. Als ultimativ Bösen will er seine Rolle aber nicht verstanden wissen.

schichte im angrenzenden Ostteil der Stadt. Immer wieder zückt sie ihre Kamera. Andi zeigt ihr Schrebergärten. Der Lehrer ist nett, charmant, zurückhaltend, freundlich. Ein Mann, dem man vertraut. Schnell kommt der Thriller zum eigentlichen Dreh- und Angelpunkt: Andis Hinterhofwohnung. Hier lebt er abgeschottet von allem – hier lebt sein zweites Ich, seine Ordnung. Die Fenster können nicht geöffnet werden. Niemand sonst ist in dem leerstehenden Haus. Als Clare nach der gemeinsamen Nacht gehen will, bemerkt sie: Die Tür ist verschlossen. Nach und nach begreift die junge Frau – das ist kein Versehen, das ist gewollt. Andi will sie nicht

mehr gehen lassen. Ihre Hilferufe gehen ins Leere. In dieser Extremsituation entwickelt Regisseurin Cate Shortland ihre weibliche Protagonistin in viele Richtungen. Clare weint, kämpft, fürchtet sich. Der Thriller ist auch deshalb gelungen, weil das Ausmaß des Grausamen in Andi nicht einzuschätzen ist. Wie weit wird er gehen? Er schießt Fotos von der gefesselten Frau auf dem Bett, braust sie in der Dusche ab. Kontrolliert alles, bricht ihren Willen. Doch im Film gibt es immer wieder Sequenzen, die Hoffnung machen, dass Clare fliehen oder sich Hilfe holen kann. Sie schafft es nach und nach, sich kleine Freiräume zu erkämpfen.

Zwischen seinem Treiben in der Wohnung – Clare entdeckt, dass sie nicht die erste Frau mit diesem Schicksal ist – lebt Andi seinen Alltag als Lehrer und besucht seinen Vater (Matthias Habich) in dessen Haus. Als reinen Bösewicht will Max Riemelt seine Rolle nicht verstanden wissen. Im Interview sagte der 33-Jährige über den Protagonisten: „Er ist kein Abziehbild, kein stereotyper Psychopath. Sondern er ist ein Mensch, der auch charmante und interessante Facetten hat, die den Kontrast viel härter enttäuscht, wenn man dann sieht, was dahinter steckt.“

Der Film war bereits bei der diesjährigen Berlinale zu sehen. Für Berlin-Fans gibt es in dem Thriller abseits der Handlung viele schöne Hauptstadteindrücke rund um das Kottbusser Tor. Die Regisseurin schafft es, das Leben und Treiben einzufangen, ohne dass es aufgesetzt wirkt. (dpa)

„Berlin Syndrom“ (Australien) Thriller

Fazit: ★★★★★
Clare ist als Backpackerin in Berlin unterwegs und lernt Andi kennen – der ihr zum Verhängnis wird.

Gekränkter Kriegsheld

Ein anderer „Churchill“

Der australische Regisseur Jonathan Teplitzky zeigt den britischen Kriegspremier in seinem Film „Churchill“ von einer ungewohnten Seite: Ein verletzlicher und jähzorniger Mann sucht seinen Platz während der dramatischen Ereignisse zu Ende des Zweiten Weltkriegs. Er ist dabei mindestens genauso auf seine Rolle in den Geschichtsbüchern fixiert wie auf den Sieg gegen Nazi-Deutschland.

Wenige Tage vor der Landung der Alliierten in der Normandie will Churchill die Invasionspläne kurzfristig umstoßen. Er fürchtet ein Blutbad wie in den Grabenkämpfen des Ersten Weltkriegs. Doch er muss feststellen, dass seine Fähigkeiten als Militärstrategie nicht gefragt sind. Die Entscheidungen werden von US-General Dwight D. Eisenhower und dem britischen General Bernard Montgomery getroffen. Churchill ist gekränkt, fühlt sich zum Zuseher ver-

dammt. Er verrennt sich in Plänen, zusammen mit König George VI. auf einem Kriegsschiff an der Operation teilzunehmen, doch der winkt ab. Der einzige Mensch, der sich traut, Churchill die ungeschminkte Wahrheit zu sagen, ist seine Frau Clementine. Doch die Fakten kann Churchill nur schlecht verdauen. Er reagiert jähzornig, flüchtet sich in Alkohol, zerschlägt Geschirr, schreit seine Mitarbeiter an. Erst die enttäuschte Reaktion einer jungen Sekretärin holt Churchill aus seinem Wahn. Er entscheidet sich zu einer flammenden Rede an die Nation und entdeckt darin seine wahre Stärke wieder. (dpa)



„Churchill“ (Großbritannien) Biografie, Drama

Fazit: ★★★★★
Der britische Kriegspremier von einer anderen Seite: als Mann, der Angst um seine Position hat

So viel Schönheit

Liebe von „Song to Song“

Terrence Malick gehört zu den amerikanischen Kultregisseuren. In bald 45 Jahren hat er nur sieben Spielfilme ins Kino gebracht. Sein achter startet nun. Malick nimmt den Zuschauer mit ins texanische Austin: eine für ihre vitale Musikszene bekannte Stadt. Michael Fassbender gibt hier einen ebenso attraktiven wie arroganten Musikmanager. Um ihn scharen sich die Frauen wie um einen Märchenprinzen. Vor allem von Faye (Rooney Mara) wird Cook umgarnt. Die junge Musikerin hegt Hoffnungen auf einen Plattenvertrag. Verliebt aber ist sie in einen Songschreiber (Ryan Gosling).

Viel passiert nicht mit den Dreien in diesem Film, man lässt sich treiben, besucht Partys und Konzerte, fährt nach Mexiko. Irgendwann gesellt sich noch Natalie Portman dazu. Wie in Endlosschleife zeigt uns Malick schöne Häuser, schöne Menschen, schöne Interieurs, flankiert von Musik,

die zwischen Elektronik und Klassik oszilliert. Über allem liegt ein zarter Schleier von Melancholie. So artifizell „Song to Song“ anmutet, gibt es doch Momente, in denen man sich in einer Dokumentation wähnt: Hübsch sind die kurzen Überraschungsauftritte von Popgrößen wie den Red Hot Chili Peppers, Iggy Pop, John Lydon und Patti Smith.

So berührend Malicks Spiritualität und sein besonderer Bezug zur Natur aber auch sind, wünscht man sich doch bisweilen eine nachvollziehbare, eine linear erzählte Geschichte. (dpa)



„Song to Song“ (USA) Drama, Romanze

Fazit: ★★★★★
Faye umgarnt Musikmanager Cook für einen Plattenvertrag, ist aber in einen Songwriter verliebt.

„Hanni & Nanni“

FAMILIE. Die Freundinnen sind zurück: Nach drei Kinofilmen mit den Zwillingen Jana und Sophia Münster in den Hauptrollen gibt es mit „Hanni & Nanni – Mehr als beste Freunde“ einen Neustart. Diesmal mit Laila und Rosa Meinecke – und noch moderner aufgepeppt. FAZIT: ★★★★★

„Rosemari“

DRAMA. Nicht nur, dass Rosemari das Licht der Welt auf einem Klo erblickt, sie wird dort auch von ihrer Mutter zurückgelassen. 16 Jahre später macht sich die junge Frau daran, endlich dem Geheimnis ihrer Herkunft auf die Schliche zu kommen. Dazu wendet sie sich an Unn Tove – die Journalistin hatte das Baby bei ihrer eigenen Hochzeit entdeckt. FAZIT: ★★★★★

„Pirates of the Caribbean 5“

ABENTEUER/FANTASY. Captain Jack Sparrow muss sich mit seiner Mannschaft erneut gegen gruselige Geister-Matrosen behaupten. Die werden angeführt vom finsternen Captain Salazar, einem zum Vampir mutierten Erzbösewicht, der gnadenlos Jagd auf den unverzagten Sparrow macht. FAZIT: ★★★★★

NEU im Kino